



Ausstellungskatalog zur 44. Ausstellung Rösrather Künstler 2024



„INVERT“ HERBERT ALBIN KNOPS JURYPREIS 2023

44. Ausstellung der Rösrather Künstler

„Die Leichtigkeit des Seins“

Mit dem abgewandelten Titel „Die Leichtigkeit des Seins“, nach einem Roman von Milan Kundera, der während des Prager Frühlings in den 60er Jahren spielt, möchten wir die Kunstaussstellung einleiten. Es zeigt, wie favorisierte Sprüche im Alltagsleben hin und wieder zitiert werden können. So etwa auch Kurt Tucholskys Satz „(...) dass man die Seele baumeln lassen kann“. Noch ein anderer treffender Satz verweist in unserer schnelllebigen Welt darauf, dass „(...) der Weg das Ziel ist.“ Eine Philosophie aus dem buddhistischen Asien, die im Westen mittlerweile bei vielen Menschen angekommen ist.

Das Wesentliche, der Zusammenhang der Zitate zur aktuellen Kunstaussstellung 2024, zeigt sich in der Bestimmtheit (Ernsthaftigkeit) des kreativen Handelns. Dies impliziert den begründeten Verdacht, dass Künstler/-innen als Chronisten ihrer Zeit erkennbar werden. Mit der Erkenntnis, dass Leichtigkeit generell mit der Freude am Tun, über den eigenen Willen zu gestalten, wahr werden kann. Dies erlebbar zu machen, trägt zum Interesse und zur Befriedigung an der bildenden Kunst bei und ist darüber hinaus erhellend und anregend für ein Verständnis der unterschiedlichen Kunstepochen.

Die Rösrather Ausstellungsreihe hat sich über die vielen Jahre entwickelt und ist heute ein nicht unwesentlicher Bestandteil der Kulturlandschaft. Sie entfacht eine Anziehungskraft, die Kunstinteressierte über die Grenzen von Rösrath hinaus anlockt. Das belegt nicht nur der vitale Austausch zwischen Besuchern, den Künstlerinnen und Künstler sowie der Jury, sondern auch die bloßen Zahlen. Im Jahr 2023 verzeichnete die Ausstellungsreihe einen neuen Besucherrekord. Der Erfolg ist auf die Vielfalt der eingereichten und ausgestellten Kunstwerke zurückzuführen: Wo, wenn nicht hier, kann man so komprimiert Kontroverses, Kritisches, Schönes, Aufwühlendes und Harmonisches erleben?!

Damit dies weiterhin gelingt, arbeiten im Hintergrund viele Akteure, die durch ihr Wirken einen wesentlichen Teil zum Gelingen der Reihe beitragen. Ein großer Dank geht in dem Zusammenhang an Gabriele Gemein, Barbara Kellner und die Kunstkritikerin Marise Schreiber, die bei der Vorbereitung und Durchführung der Ausstellung immer kompetente und kooperative Unterstützerinnen waren und sind.

Wir danken darüber hinaus der Fachjury, bestehend aus Charlotte Loesch (Kreiskulturreferentin), Holger Hagedorn (Dozent an der Kunstakademie Heimbach) sowie den Mitgliedern des Ausschusses für Kultur, Städtepartnerschaft und Ehrenamt in beratender Funktion: Doris Rehme und Kurt Hrubesch. Auch der Schloss Eulenbroich gGmbH, in dessen Räumlichkeiten die Ausstellungsreihe zu Hause ist, gilt ein großer Dank für die stete Unterstützung, allen voran der Schlossmanagerin Lisa-Ann Wittkopf.

Last but not least freuen wir uns über die verlässliche und fortwährende Treue unseres Sponsors Dr. Jürgen Rembold, der mit seiner gleichnamigen Stiftung auch in diesem Jahr die ersten drei Publikumspreise und den Jurypreis stiftet und somit ebenfalls einen großen Beitrag zur Realisierung der inzwischen 44. Ausstellung der „Rösrather Künstler/innen“ leistet.

Bondina Schulze
Bürgermeisterin

Elke Günzel
Stabsstelle Kultur, Ehrenamt, Inklusion, Senioren

Inhaltsverzeichnis

Gerlind Arnold	9
1 Wasser	10
2 Fensterplatz	12
3 Anmut	14
Galina Batt	15
4 Ruf der Ruhe	16
Rolf Bellartz	17
5 Bochum 1	18
6 Sommerabend im Polder	20
Boris Berns	21
7 Choralfuge (für Thomas)	22
Monika Druх	23
8 Erinnerung	24
Gabriele Engelhardt-Wilke	25
9 Farbschwingung	26
10 Baustahlmatte, rostfrei	28
Dorothee Fenske	29
11 Unwetter	30
Ulla Freund	31
12 Two black stripes	32
Regina Halke	33
13 ohne Titel	34
14 ohne Titel	36
Beate Harmel	37
15 Mönchsgeier	38
Bernd Heinermann	39
16 Wie geht es mir heute?	40
17 gefallener Engel metamorph	42
Günter Hettinger	43
18 City-Landschaft - Hochwasser	44
19 Cala Gat II	46
Lillemor Hoesl	47
20 Beziehungskasten	48
Hope Hoeveler	49
21 Mädchen mit Hund	50
22 Der Blick zwischen Pferd und Hund	52
Sonja Hurst	53
23 Kraft der Elemente	54
Anja Jaeger	55
24 Sun	56

Thunar Jentsch	57
25 Goldene Zeiten	58
Nadine Jork	59
26 Starke Frauen - Baila	60
27 Starke Frauen - Mathilda	62
28 Starke Frauen - Tara	64
Barbara Karisch	65
29 Polarlicht	66
Anne Klußmann	67
30 Balanceakt	68
Herbert Albin Knops	69
31 Öffnung	70
32 Aufschluss	72
Yana Kott	73
33 Stiller Abend	74
Lukrezia Krämer	75
34 Die Liebenden II	76
35 Das stille Volk	78
Roland Krämer	79
36 Sommermusik oder Ein Tag am Meer	80
Iris Krug	81
37 gebr.Tonskulptur Nr. 00248	82
38 gebrannte Tonskulptur Nr.00263	84
Albin Kühn	85
39 Plünderung der Demokratien	86
Birgit Gertrud Clara Leinemann	87
40 16 Part of the Whole	88
41 Drunter und Drüber	90
Philipp Mager	91
42 Nach dem Regen	92
43 Heim	94
44 Wäsche im Garten	96
Wolfgang Melcher	97
45 Nubisches Dorf - Hommage an Macke	98
Claudia Pfaus	99
46 Übermorgen	100
Werner Piller	101
47 Tunnelprinzessin	102
48 Zwillinge am Rhein	104
Lea-Carolyne Pütz	105
49 Funkeln hinter der Fassade	106

Dr. Klaus Eduard Rabe	107
50 Die Erklärung des Sonnenuntergangs	108
51 Seht, die Sonne wandert doch um die Erde	110
Marek Raminski	111
52 Noch ein Mensch zu lieben	112
Denise Sarnow	113
53 Sunny side up	114
Silke Schönborn	115
54 Listen the fog	116
Andreas Schulz	117
55 Zusammen	118
Vincent Slegers	119
56 Roland in der Schmiede	120
57 Lukrezia auf dem Weg zu ihrer Ausstellung in Blankenberg	122
Martina Spiller	123
58 S.	124
Angela Sternenberg	125
59 „People " 1 Trash to Treasure	126
60 „People" 2 Trash to Treasure	128
Frank van Well	129
61 Figurengruppe „Die drei Grazien“, Figur Gea	130
62 Figurengruppe „Die drei Grazien“, Figur Isa	132
63 Figurengruppe „Die drei Grazien“, Figur Uba	134
Paula Vogdt	135
64 Mademoiselle Rouge	136
Wilfried Vonderbank	137
65 DAs Urteil	138
Edith Wimmers	139
66 Wortbild aus: Sonne und Inspiration	140
67 Flut I-III (Sülz)Juli 21	142
68 „Sol-Sonne“	144
Olaf Wischnewski	145
69 Ohne Titel	146
Kerstin Zerwes-Polgar	147
70 The World as we know it	148
Dorothee Zippmann	149
71 HOFFNUNGSTRÄGER - Verbindungen im Dialog	150

Gerlind Arnold



Gerlind Arnold

51063 Köln
0221 / 29721755
015778931951
gerlind.arnold51@gmx.de

Kurzbiografie

Mein Name ist Gerlind Arnold geb. am 9.3.1951 in Worms.

In der Zeit von 1958 bis 1981 habe ich in der Gemeinde Rösrath gewohnt.

Nach meiner Ausbildung zur Industriekauffrau habe ich in verschiedenen Firmen in Köln gearbeitet.

Meine Hobbys waren immer Reisen und Fotografieren denen ich auch heute als Rentnerin noch gerne nachgehe.

Beziehung zur Stadt Rösrath

In der Zeit von 1958 bis 1981 habe ich in der Gemeinde Rösrath gewohnt.

1981 bin ich dann nach Köln gezogen wo ich bis heute lebe.

Auf dem Friedhof Rösrath-Kleineichen befindet sich die Grabstätte meiner Eltern.

Dadurch habe ich den Bezug zu Rösrath nie verloren.

Beschreibung des Kunstwerkes "Wasser"

In Indien wie auch in vielen anderen Ländern der Welt ist sauberes Trinkwasser keine Selbstverständlichkeit

und die Menschen dort wissen sauberes Wasser zu schätzen.

Beim Anblick dieser Szene wurde mir einmal mehr bewusst wie sorglos wir manchmal mit diesem kostbaren Gut Wasser umgehen.

Jaipur, November 2013



1. Wasser
Fotografie, digitale Fotografie
40 cm (Höhe) x 60 cm (Breite)

Gerlind Arnold



Gerlind Arnold

51063 Köln
0221 / 29721755
015778931951
gerlind.arnold51@gmx.de

Kurzbiografie

Mein Name ist Gerlind Arnold geb. am 9.3.1951 in Worms.

In der Zeit von 1958 bis 1981 habe ich in der Gemeinde Rösrath gewohnt.

Nach meiner Ausbildung zur Industriekauffrau habe ich in verschiedenen Firmen in Köln gearbeitet.

Meine Hobbys waren immer Reisen und Fotografieren denen ich auch heute als Rentnerin noch gerne nachgehe.

Beziehung zur Stadt Rösrath

In der Zeit von 1958 bis 1981 habe ich in der Gemeinde Rösrath gewohnt.

1981 bin ich dann nach Köln gezogen wo ich bis heute lebe.

Auf dem Friedhof Rösrath-Kleineichen befindet sich die Grabstätte meiner Eltern.

Dadurch habe ich den Bezug zu Rösrath nie verloren.

Beschreibung des Kunstwerkes "Fensterplatz"

Ein Mann sitzt am Fenster seines Hauses und beobachtet das rege Treiben auf der Straße.

Eine Angewohnheit die man wohl in der ganzen Welt findet.

Kathmandu, Oktober 2011



2. Fensterplatz

Fotografie, digitale Fotografie
40 cm (Höhe) x 60 cm (Breite)

Gerlind Arnold



Gerlind Arnold

51063 Köln
0221 / 29721755
015778931951
gerlind.arnold51@gmx.de

Kurzbiografie

Mein Name ist Gerlind Arnold geb. am 9.3.1951 in Worms.

In der Zeit von 1958 bis 1981 habe ich in der Gemeinde Rösrath gewohnt.

Nach meiner Ausbildung zur Industriekauffrau habe ich in verschiedenen Firmen in Köln gearbeitet.

Meine Hobbys waren immer Reisen und Fotografieren denen ich auch heute als Rentnerin noch gerne nachgehe.

Beziehung zur Stadt Rösrath

In der Zeit von 1958 bis 1981 habe ich in der Gemeinde Rösrath gewohnt.

1981 bin ich dann nach Köln gezogen wo ich bis heute lebe.

Auf dem Friedhof Rösrath-Kleineichen befindet sich die Grabstätte meiner Eltern.

Dadurch habe ich den Bezug zu Rösrath nie verloren.

Beschreibung des Kunstwerkes "Anmut"

Eine junge Frau geht mit ihrem Kehrbesen durch eine vielbesuchte Touristenstätte in Indien.

Sie und ihre Kolleginnen beseitigen täglich den Schmutz den die vielen Touristen dort hinterlassen.

Die Anmut mit der sie ihrer Arbeit nachging hat mich sehr beeindruckt.



3. Anmut

Fotografie, digitale Fotografie
40 cm (Höhe) x 60 cm (Breite)

Galina Batt



Galina Batt

51503 Rösrath
galinabatt@yahoo.com
www.etsy.com/shop/ArtKunstKreativSpass
www.instagram.com/ArtKunstKreativSpass

Kurzbiografie

Künstlerin in dritter Generation.

Mein Großvater mütterlicherseits war ein Mensch der Kunst - er malte, sang und war Theaterschauspieler. Alle seine Kinder hatten diese Talente geerbt. Meine Mutter war ihr ganzes Leben lang als Künstlerin-Dekorateurin tätig. Als Kind wuchs ich in einer Welt voller Schönheit, Kunst und kreativer Inspiration auf.

Malen ist für mich Meditation, Eintauchen in die Welt des Schönen, es ist Fantasie und Rückzug in mich selbst. Es ist Kreativität und die Erschaffung von Schönheit. Es ist Therapie, Inspiration und Unterstützung.

Ich hoffe, dass meine Bilder Emotionen hervorrufen und eine Spur in jedermanns Herzen hinterlassen werden.

Das Hauptthema der Bilderserie ist die Einsamkeit in der heutigen Gesellschaft.

Beziehung zur Stadt Rösrath

Ich habe 2009 im Urlaub in Deutschland, in Köln meinen Ehemann kennengelernt. Seit 2014 sind wir nach Forsbach umgezogen.

Beschreibung des Kunstwerkes "Ruf der Ruhe"

Der Wunsch, der Menschenmenge zu entkommen, zu sich selbst zurückzukehren, auf sich selbst zu hören, die innere Schönheit zu finden.



4. **Ruf der Ruhe**
Malerei, Acryl auf Leinwand
24 cm (Höhe) x 30 cm (Breite)

Rolf Bellartz



Rolf Bellartz

51427 Bergisch Gladbach

Kurzbiografie

Jahrgang 1957, geboren in Köln, studierte Kunst und Germanistik an der Universität seiner Geburtsstadt. Als Neunjähriger bekam Bellartz seinen ersten Fotoapparat, eine Instamatic, geschenkt. Bereits mit dieser einfachen Kamera versuchte der voller Phantasie steckende Junge Aufnahmen zu machen, die von der Norm abwichen. Als er mit sechzehn seine erste Spiegelreflexkamera nebst Wechselobjektiven bekam, entdeckte Bellartz die Fotografie als adäquates Medium um seiner Kreativität Ausdruck zu verleihen. 2006 kam Bellartz mit Mary Bauermeister und anderen Rösrather Künstlern in Kontakt und wurde dadurch nachhaltig motiviert, seine bestehenden fotografischen Anlagen weiter zu entwickeln, zur digitalen Kamera zu wechseln und auch die Bildgestaltung am PC zur Erzeugung subjektiv gestalteter Sphären zu nutzen. Inzwischen finden seine Fotografien und Bildbearbeitungen intensive Beachtung. Im Zeitraum von 2015 bis 2017 hatte Bellartz drei Einzelausstellungen über mehrere Monate hinweg. Die Corona-Pandemie mit ihren Auswirkungen verhinderte eine in großem Rahmen geplante Ausstellungstourne mit Werken aus dem mit viel Aufmerksamkeit bedachten Zyklus Sax and Violins des Künstlers. Darüberhinaus hat das inzwischen in Bergisch Gladbach wohnende Multitalent sieben Bücher veröffentlicht.

Beziehung zur Stadt Rösrath

Ich habe von 1992 bis Anfang 2022 in Rösrath gewohnt. Während dieser Zeit entwickelte sich eine große Zuneigung zur Stadt, den Mitbürgern, zu diversen Lokalitäten u. zur reizvollen Umgebung. Die Flutkatastrophe, ihre Folgen u. ein Todesfall führten zu einem Umzug nach Bergisch Gladbach.

Beschreibung des Kunstwerkes "Bochum 1"

Tief im Westen, wo die Sonne verstaubt, sang einst der aus Bochum stammende Künstler Herbert Grönemeyer und veröffentlichte diesen Song auf dem inzwischen legendären Album 4630 Bochum. Dort, wo einst Schlote rauchten und Maschinen wummerten, findet man heute faszinierende Stätten der Industriekultur. Stille Orte, die jedoch demjenigen, der offen dafür ist, Geschichten erzählen.



5. Bochum 1
Fotobearbeitung, Druck auf Fotopapier
50 cm (Höhe) x 70 cm (Breite)

Rolf Bellartz



Rolf Bellartz

51427 Bergisch Gladbach

Kurzbiografie

Jahrgang 1957, geboren in Köln, studierte Kunst und Germanistik an der Universität seiner Geburtsstadt. Als Neunjähriger bekam Bellartz seinen ersten Fotoapparat, eine Instamatic, geschenkt. Bereits mit dieser einfachen Kamera versuchte der voller Phantasie steckende Junge Aufnahmen zu machen, die von der Norm abwichen. Als er mit sechzehn seine erste Spiegelreflexkamera nebst Wechselobjektiven bekam, entdeckte Bellartz die Fotografie als adäquates Medium um seiner Kreativität Ausdruck zu verleihen. 2006 kam Bellartz mit Mary Bauermeister und anderen Rösrather Künstlern in Kontakt und wurde dadurch nachhaltig motiviert, seine bestehenden fotografischen Anlagen weiter zu entwickeln, zur digitalen Kamera zu wechseln und auch die Bildgestaltung am PC zur Erzeugung subjektiv gestalteter Sphären zu nutzen. Inzwischen finden seine Fotografien und Bildbearbeitungen intensive Beachtung. Im Zeitraum von 2015 bis 2017 hatte Bellartz drei Einzelausstellungen über mehrere Monate hinweg. Die Corona-Pandemie mit ihren Auswirkungen verhinderte eine in großem Rahmen geplante Ausstellungstournee mit Werken aus dem mit viel Aufmerksamkeit bedachten Zyklus Sax and Violins des Künstlers. Darüberhinaus hat das inzwischen in Bergisch Gladbach wohnende Multitalent sieben Bücher veröffentlicht.

Beziehung zur Stadt Rösrath

Ich habe von 1992 bis Anfang 2022 in Rösrath gewohnt. Während dieser Zeit entwickelte sich eine große Zuneigung zur Stadt, den Mitbürgern, zu diversen Lokalitäten u. zur reizvollen Umgebung. Die Flutkatastrophe, ihre Folgen u. ein Todesfall führten zu einem Umzug nach Bergisch Gladbach.

Beschreibung des Kunstwerkes "Sommerabend im Polder"

Bei der Fahrt durch das Polderland nahe der flämischen Stadt Brügge lässt die tief stehende Sommersonne die Szenerie in impressionistischer Manier erscheinen. Die Trennung zwischen Malerei und Fotografie scheint aufgehoben zu sein.



6. Sommerabend im Polder
Fotobearbeitung, Druck auf Fotopapier
70 cm (Höhe) x 50 cm (Breite)

Boris Berns



Boris Berns

51503 Rösrath
www.borisberns.de

Kurzbiografie

1974 in Geldern am Niederrhein geboren, vielseitig interessiert an Naturwissenschaften, Technik, Zeichnen und Musik, besonders fasziniert von der Minox C des Vaters
1994 Abitur, erste Spiegelreflexkamera und Beschäftigung mit Grundlagen der Fototechnik und Bildgestaltung
1996-2000 Kirchenmusikstudium in Aachen, seit 1999 Interesse für zeitgenössische Fotografie
2000-2018 Kirchenmusiker an St. Josef, Moers
seit 2005 Beschäftigung mit Joseph Beuys und zeitgenössischer bildender Kunst, ständige Weiterentwicklung eigener Konzepte
2005-2008 Arbeit an der Serie Wesentlich
2008 Einzelausstellung Wesentlich in St. Barbara, Moers
seit 2010 Beschäftigung mit Zen, Beginn der Serie Haiku
seit 2018 Seelsorgebereichsmusiker an St. Nikolaus von Tolentino, Rösrath
seit 2022 erste Kleinplastiken, Vogelfotografie

Beziehung zur Stadt Rösrath

Ich lebe und arbeite seit 2018 als Seelsorgebereichsmusiker an St. Nikolaus von Tolentino. An Rösrath mag ich die Offenheit der Menschen und die Vielzahl an Künstler*innen, Musiker*innen, Grünspechten und Rotmilanen.

Beschreibung des Kunstwerkes "Choralfuge (für Thomas)"

In der Kirche gibt es tiefe, dunkle Abgründe. Ich kenne Opfer und Täter und habe Dinge erfahren, die mich nicht loslassen. Die frommen Texte, die ich in der Kirche höre und singe, stehen dazu in krassem Gegensatz. Diese brutale Diskrepanz kann ich in der Kunst verarbeiten, hier in Anlehnung an Paul Celan, aber noch strenger fugiert. (Die angedeuteten Personen sind im Bistum Münster verstorben.)

Choralfuge (für Thomas)

Lamm Gottes
du nimmst hinweg die Sünde der Welt
bewahre uns vor dem Feuer der Hölle
Zeige deine Wunde

Herz Jesu, Gottes Opferbrand
der unsre Lieb entfachte
Holder Knabe im lockigen Haar
erbarme dich unser

Lamm Gottes
du nimmst hinweg die Sünde der Welt
Onkel Franz hat ein Händchen für Kinder
Schlaf in himmlischer Ruh'

Herz Jesu, Gottes Opferbrand
der unsre Lieb entfachte
Onkel Franz hat ein Händchen für Kinder
Heiliger Vinzenz, bitte für uns

Lamm Gottes
du nimmst hinweg die Sünde der Welt
Der Kaplan hat ein Händchen für Kinder
Gib uns deinen Frieden

Herz Jesu, Gottes Opferbrand
bilde unser Herz nach deinem Herzen
Der Prälat hat ein Händchen für Kinder
Erbarme dich unser

Herr, gib ihnen die ewige Ruhe
Onkel Franz hat ein Händchen für Kinder
und das ewige Licht leuchte ihnen
Zeige deine Wunde

7. Choralfuge (für Thomas)

Sonstiges, Leinwanddruck

60 cm (Höhe) x 40 cm (Breite)

Monika Drux



Monika Drux

51503 Rösrath

studio-drux@t-online.de

www.instagram.com/monikadrux

Kurzbiografie

Gesang war meine Ausdrucksweise und nach 30 Jahren Bühne und 20 Jahren musikpädagogischer Tätigkeit im eigenen Studio für Stimmbildung zwangen mich plötzlich Pandemie und Gesundheit in die Stille. Schon immer hatte ich in Farben gehört und dachte lange, das sei für alle Menschen so: F war z.B. dunkelgrün, fis etwas heller, der Leitton h dagegen gelb und der Kammerton a rot. Diese synästhetische Veranlagung machte das Malen zum natürlichen Geschenk und weiterführenden Ausdrucksweise in Form und Farbe, aus der Kunst des Verschenkens im Moment wurden Emotionen durch die Malerei konkret, „begreifbar“. Seither habe ich meine alte Leidenschaft, weswegen ich neben Musik auch mit dem Studium der Kunstgeschichte begonnen hatte, in meinem neuen Domizil in Hoffnungsthal weiter ausgebaut und inzwischen auch bereits mehrfach erfolgreich ausgestellt.

1952 geboren/1970 – 1975 Studium an der Musikhochschule Köln/1975 – 2005 internationale Konzert – und Operntätigkeit/2005 bis 2020 gesangspädagogische Tätigkeit im eigenen Studio für Stimmbildung/2022 Ausstellung Klemmer/Roth Köln (Pütz/ Roth)/2023 Ausstellung der KSG im Unicenter Köln /2023 Ausstellung in Edith Sonnenschein Wuppertal/2024 Ausstellung Iduna Köln Rath/2025 Expositionen in Houtave/ Brügge und der Stiftung Dötlingen/ Niedersachsen.

Beziehung zur Stadt Rösrath

Mit Rösrath war ich als Kulturschaffende immer in Kontakt: als Konzertsängerin unter Frau Röskenbleck, in künstlerischer Zusammenarbeit mit Sonja Bierke, im Frauenforum der Gründerinnen und als Gesangspädagogin von Schüler:innen aus Rösrath. Seit 2 Jahren wohne und arbeite ich nun in Hoffnungsthal.

Beschreibung des Kunstwerkes "Erinnerung"

Erinnerung,

September 2023,

Die Erinnerung wird zum wertvollsten Schatz des Alters und ihr Verlust zur Pein.

Dieses Bild entstand, als im Freundeskreis dies mehr und mehr zum Problem wurde, ich mich aber gleichzeitig tröstlich an schöne gemeinsame Zeiten erinnerte.



8. Erinnerung
Malerei, Acryl, Collage auf Holz
90 cm (Höhe) x 95 cm (Breite) x 3 cm (Tiefe)

Gabriele Engelhardt-Wilke



Gabriele Engelhardt-Wilke

51503 Rösrath
digitalfixiert@gmail.com

Kurzbiografie

Vita

Gabriele Engelhardt-Wilke

1989-1994

Studium der Kunsterziehung mit Schwerpunkt Zeichnen und Fotografie

1992-1999

Gruppen- und Einzelausstellungen im Bereich der Inszenierten Fotografie

2005

Wiederaufnahme der künstlerischen Tätigkeit

Seit 2009

Mitglied im KiR. Jährliche Teilnahme an den Gruppenausstellungen

Seit 2014

Teilnahme an der Veranstaltung „Rösrather Künstler“

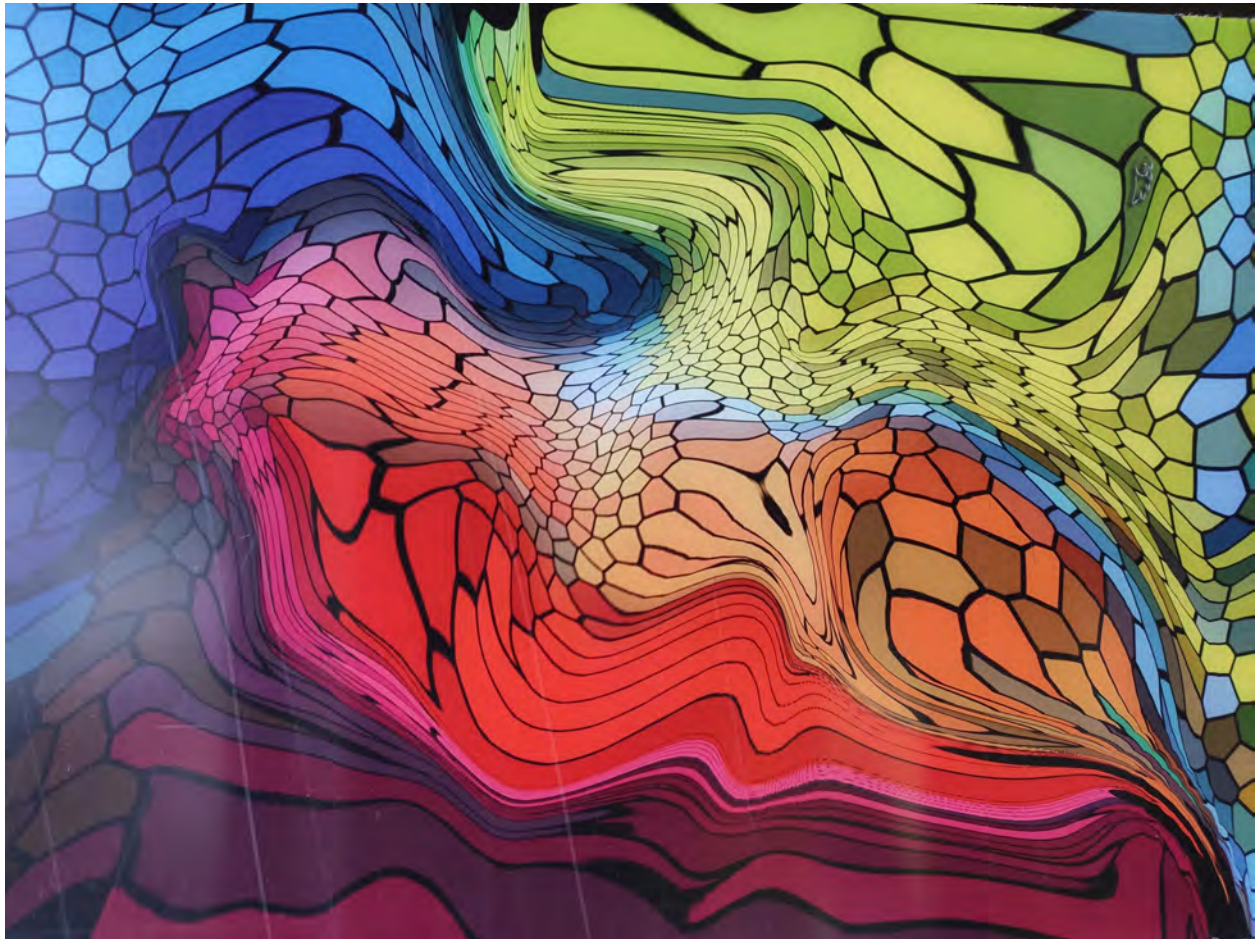
Kontakt über die website des KiR

Beziehung zur Stadt Rösrath

Ich lebe und arbeite seit dem Jahr 2000 in unserer schönen kleinen Stadt

Beschreibung des Kunstwerkes "Farbschwingung"

Ein farbenfroher Regenschirm gerät in Schwingung



9. Farbschwingung
Fotobearbeitung, Fotografie auf Acryl
80 cm (Höhe) x 60 cm (Breite)

Gabriele Engelhardt-Wilke



Gabriele Engelhardt-Wilke

51503 Rösrath
digitalfixiert@gmail.com

Kurzbiografie

Vita

Gabriele Engelhardt-Wilke

1989-1994

Studium der Kunsterziehung mit Schwerpunkt Zeichnen und Fotografie

1992-1999

Gruppen- und Einzelausstellungen im Bereich der Inszenierten Fotografie

2005

Wiederaufnahme der künstlerischen Tätigkeit

Seit 2009

Mitglied im KiR. Jährliche Teilnahme an den Gruppenausstellungen

Seit 2014

Teilnahme an der Veranstaltung „Rösrather Künstler“

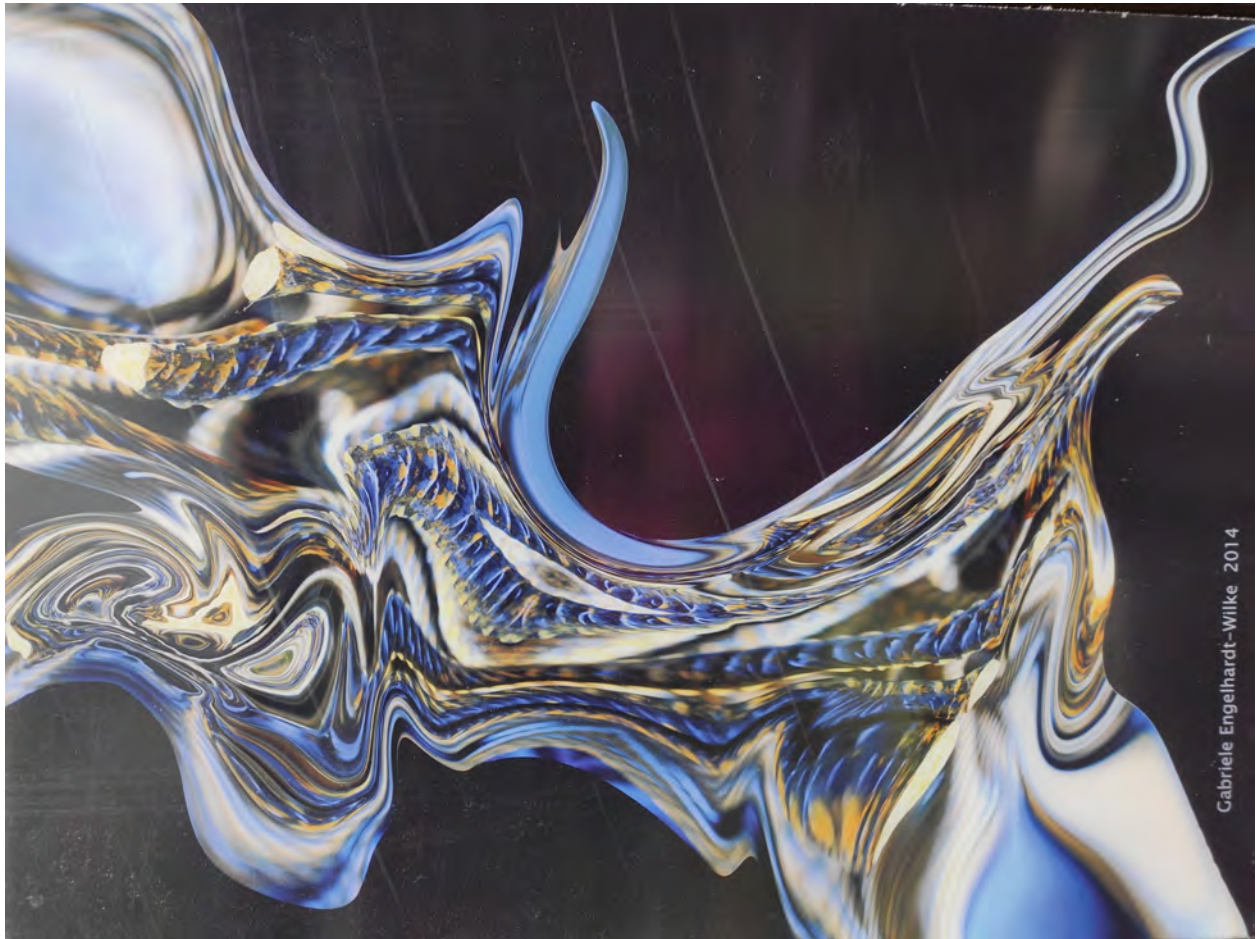
Kontakt über die website des KiR

Beziehung zur Stadt Rösrath

Ich lebe und arbeite seit dem Jahr 2000 in unserer schönen kleinen Stadt

Beschreibung des Kunstwerkes "Baustahlmatte, rostfrei"

Rostfreie Baustahlmatte in Schwingung



10. **Baustahlmatte, rostfrei**
Fotobearbeitung, Fotografie auf Acryl
80 cm (Höhe) x 60 cm (Breite)

Dorothee Fenske



Dorothee Fenske

53332 Bornheim

Kurzbiografie

Geboren 1948 in Bergheim/Erft.

Ich lebe seit 1979 in Widdig Kreis Bornheim im Rheinland.

Neben meiner Berufstätigkeit habe ich mich immer wieder mit Formen und Farben auseinander gesetzt.

2008 habe ich intensiv mit der Acrylmalerei auf Leinwand begonnen. Ab 2016 lernte ich das Malen mit Ölfarben kennen. Meine Kenntnisse habe ich in verschiedenen Malschulen und Workshops vertieft.

Die Farben werden Schicht für Schicht auf die Leinwand aufgetragen. Die noch feuchte Farbe verwische ich mit einem weichen Pinsel, sodass weiche Übergänge entstehen, die einem nebelartigen verschwommenen Effekt entstehen lassen.

Anregungen für meine Gemälde finde ich in der Natur und auf Urlaubsreisen.

So entstehen oft naturgetreue Gemälde, die teilweise in die abstrakte Richtung abweichen können.

Seit 2009 verschiedene Ausstellungen in öffentlichen Räumen in der Umgebung von Köln und Bonn.

Lehrtätigkeit im Bereich der Acrylmalerei.

Beziehung zur Stadt Rösrath

Ich bin über Frau Iris Krug auf die Ausstellungen informiert worden. Im letzten Jahr habe ich das erste Mal an der Ausstellung teilnehmen dürfen.

Beschreibung des Kunstwerkes "Unwetter"

Wetterturbulenzen ist schon lange ein Thema, besonders zur Zeit, da es um den Klimaschutz geht. Das Gemälde hat eine Größe von 60x80 cm und ist mit einem Rahmen aus gepulvertem Edelstahl gerahmt. Der Preis beträgt 380 €



11. Unwetter

Malerei, Öl auf Leinwand

60 cm (Höhe) x 80 cm (Breite) x 2 cm (Tiefe)

Ulla Freund



Ulla Freund

51427 Bergisch Gladbach

Kurzbiografie

- Ehem. Grundschullehrerin mit Zusatzstudium Kunst
- Erste autodidaktische Arbeiten inspiriert vom Werk Emil Schumachers
- Hundertwasser-Projekt mit Schülern: Bemalung eines Straßentunnels in Bensberg
- Einladung des international bekannten Künstlers und Designers Lutz Bernsau in seinem Atelier auf Menorca verschiedene Maltechniken kennenzulernen
- Teilnahme an diversen Workshops in verschiedenen Kunstakademien (z.B. in der Fabrik am See Gaienhofen)
- Seit Januar 2024 Mitglied bei K.i.R. (Künstler in Rösrath)

Bisherige Ausstellungen:

- Juni 2023 bis September 2024: eigene Ausstellung in der Zahnarztpraxis Dr. Eberle in Overath
- Oktober 2023: 43. Ausstellung Rösrather Künstler, Schloss Eulenbroich
- Mai 2024: Jahresausstellung K.i.R. zum Thema Verborgenheit in der Stephanuskapelle, Rösrath

In Vorbereitung:

- 12. Oktober bis 27. Oktober 2024: Ausstellung im alten Baumwolllager Engelskirchen gemeinsam mit Gabriele Reicherts und Dirk Müller

Beziehung zur Stadt Rösrath

Ich lebe seit über 20 Jahren in Refrath und bin durch meine künstlerische Tätigkeit seit Januar 2024 Mitglied bei K.i.R. (Künstler in Rösrath).

In 2023 habe ich bereits bei der 43. Ausstellung Rösrather Künstler teilgenommen und würde mich sehr über eine erneute Teilnahme in 2024 freuen.

Beschreibung des Kunstwerkes "Two black stripes"

Die beiden zusammengehörigen Bilder entstanden aus vielen Schichten bestehend aus Acrylfarbe, Seidenpapier, Woody, Marmormehl, Tusche.



12. Two black stripes

Malerei, AcrylMixedMedia auf Leinwand
100 cm (Höhe) x 40 cm (Breite) x 4 cm (Tiefe)

Regina Halke



Regina Halke

51503 Rösrath

Kurzbiografie

Bin 1945 geboren , seit 1950 hier lebend, beruflich außerhalb und in Bensberg als Lehrerin tätig. Nun in Pension.

In den 70iger Jahren habe ich die Technik der Collagen für mich entdeckt und bin bis heute davon angetan, welche Möglichkeiten in dieser freien Art zu gestalten steckt.

Ausgestellt habe ich in verschiedenen - oft alternativen - Projekten

Beziehung zur Stadt Rösrath

Ich lebe seit 1950 in Roesrath, bin hier zur Grundschule gegangen, bin in verschiedenen Gruppen hier aktiv, bringe mich je nach Projektbeschreibung ein, um Roesrath mit zu gestalten

Beschreibung des Kunstwerkes "ohne Titel"

der Junge wird von der Außenwelt angesprochen, die in sein Kindsein eindringt und ihn zum Handeln aufruft...



13. ohne Titel
Collage, Papier
28 cm (Höhe) x 21 cm (Breite)

Regina Halke



Regina Halke

51503 Rösrath

Kurzbiografie

Bin 1945 geboren , seit 1950 hier lebend, beruflich außerhalb und in Bensberg als Lehrerin tätig. Nun in Pension.

In den 70iger Jahren habe ich die Technik der Collagen für mich entdeckt und bin bis heute davon angetan, welche Möglichkeiten in dieser freien Art zu gestalten steckt.

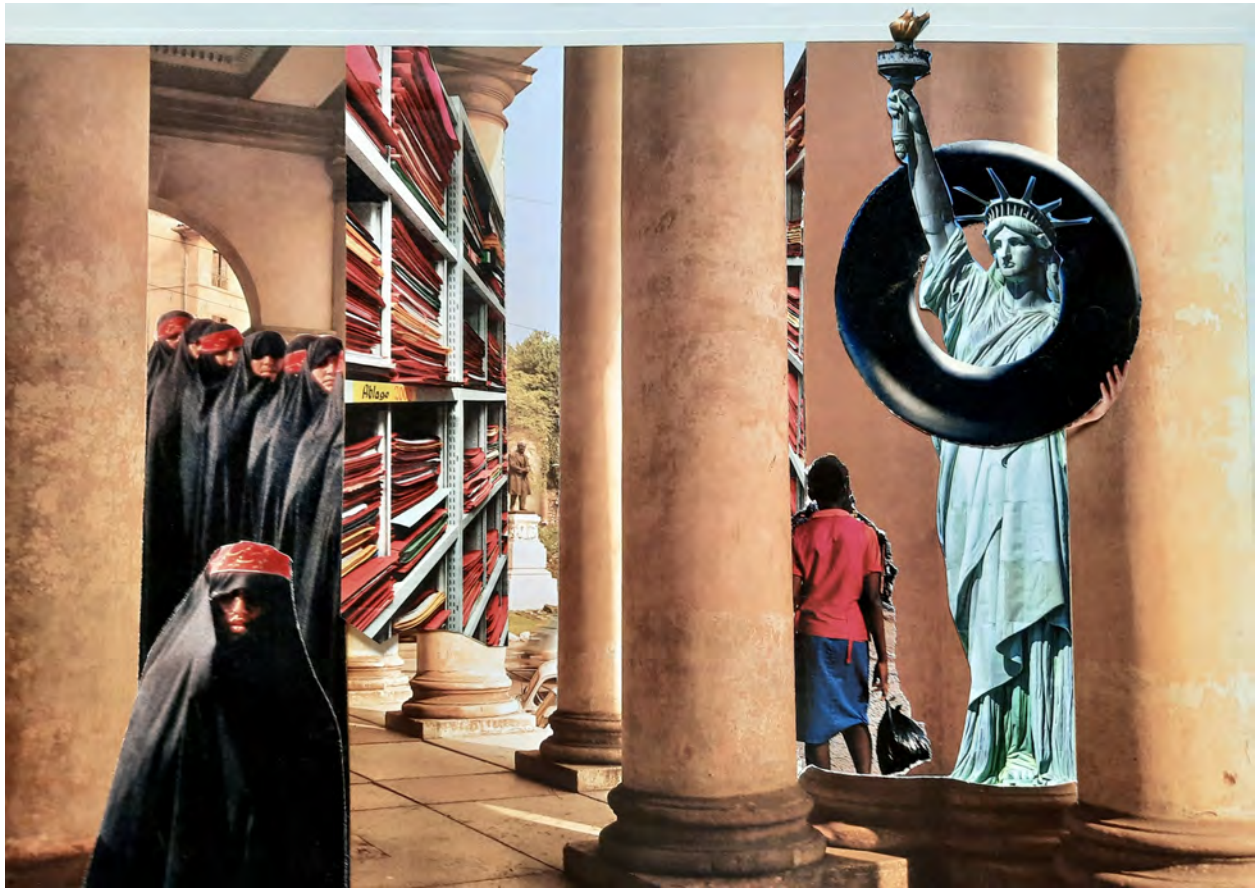
Ausgestellt habe ich in verschiedenen - oft alternativen - Projekten

Beziehung zur Stadt Rösrath

Ich lebe seit 1950 in Roesrath, bin hier zur Grundschule gegangen, bin in verschiedenen Gruppen hier aktiv, bringe mich je nach Projektbeschreibung ein, um Roesrath mit zu gestalten

Beschreibung des Kunstwerkes "ohne Titel"

das Freiheitsversprechen



14. ohne Titel
Collage, Papier
46 cm (Höhe) x 29 cm (Breite)

Beate Harmel



Beate Harmel

51427 Bergisch Gladbach

Kurzbiografie

Geboren 1962 in Düsseldorf.
Studium der Malerei und Grafik am IBKK in Bochum
seit 2010 regelmässige Ausstellungsteilnahme.

Beziehung zur Stadt Rösrath

Ich arbeite u.a. in Rösrath. Seit 2018 nehme ich gerne an der jährlichen Ausstellung der "Rösrather Künstler" im Schloß Eulenbroich teil

Beschreibung des Kunstwerkes "Mönchsgeier"

Diesen majestätischen Vogel entdeckte ich bei meiner Suche nach Zeichenmotiven in einem Zoo.

Mönchsgeier ziehen mit Flügelspannweiten von mehr als zwei Metern in Schwindel erregenden Höhen ihre Kreise, sie sind Giganten der Lüfte und ihren wachsamen Augen entgeht nichts. Sie gelten als "potenziell gefährdet".



15. Mönchsgeier
Malerei, Aquarell
76 cm (Höhe) x 58 cm (Breite)

Bernd Heinermann



Bernd Heinermann

zum Sülzufer 4
51503 Rösrath
bernd.heinermann@t-online.de

Kurzbiografie

Bernd Heinermann, Jahrgang 1951, lebt in Rösrath bei Köln. Seit 1970 Zeichnungen (Bleistift, Feder) Malerei (Aquarell, Kreiden, Acryl) und Skulpturen in Holz und Stein.

Beziehung zur Stadt Rösrath

Ich lebe seit 1986 in Rösrath

Beschreibung des Kunstwerkes "Wie geht es mir heute?"

ein Mann und ein Glas - was sehe ich sonst noch?



16. Wie geht es mir heute?

Malerei, Acryl auf Leinwand
75 cm (Höhe) x 35 cm (Breite)

Bernd Heinermann



Bernd Heinermann

zum Sülzufer 4
51503 Rösrath
bernd.heinermann@t-online.de

Kurzbiografie

Bernd Heinermann, Jahrgang 1951, lebt in Rösrath bei Köln. Seit 1970 Zeichnungen (Bleistift, Feder) Malerei (Aquarell, Kreiden, Acryl) und Skulpturen in Holz und Stein.

Beziehung zur Stadt Rösrath

Ich lebe seit 1986 in Rösrath

Beschreibung des Kunstwerkes "gefallener Engel metamorph"

die Skulptur zeigt den Übergang beim Verlust der Engelhaftigkeit



17. gefallener Engel metamorph

Skulptur, Eiche

80 cm (Höhe) x 1 cm (Breite)

Günter Hettinger



Günter Hettinger

Nußbaumer Str. 57
51467 Bergisch Gladbach
0157 37119695
guenter.hettinger@arcor.de

Kurzbiografie

Geboren 1956, lebe im Kölner Umland.

1972 - 1975 Ausbildung zum Kunstglaser.

1977 Eintritt in die Glaswerkstatt der Kölner Dombauhütte.

Bis Mitte der 80er kreatives, künstlerisches Arbeiten, in überwiegend traditionellen Techniken der Glasmalerei und Teilnahme an verschiedenen Wettbewerben / Ausstellungen.

Danach zunehmend Konzentration auf das restauratorisch / konservatorische Arbeiten an historischen Glasmalereien des Kölner Domes.

2004 - 2007 Unterstützung Gerhard Richters bei den Arbeiten am Südquerhausfenster des Kölner Domes.

2019 Austritt aus der Dombauhütte Köln.

Seit 2021 Entwicklung meiner 'Abstrakten Foto-Glas-Malerei'.

Beziehung zur Stadt Rösrath

Ich kam mit meiner Partnerin 1993 nach Rösrath. 1995 Geburt unserer Tochter. 1999 Umzug nach Hoffnungsthal, wo unsere Tochter Kita und Grundschule besuchte. 2020 zog ich nach Bergisch Gladbach.

Beschreibung des Kunstwerkes "City-Landschaft - Hochwasser"

Das Bild wird dominiert von einer kräftigen, rot-weißen Struktur, die von links ins Bild kommt, und rechts, an einem, das Gebilde bekrönenden, leuchtend orangen Kreis, nach unten abknickt. Unterhalb des Balkens erkennt man kleinteilige, kräftige weiß-graue Strukturen, die deutlich lebhafter sind, als die darüber. Dort findet sich vor allem eine große, graue Fläche, die durch Grün begrenzt wird.



18. City-Landschaft - Hochwasser

Fotobearbeitung, Digitaldruck auf Leinwand, Acrylgel
83 cm (Höhe) x 122 cm (Breite) x 3 cm (Tiefe)

Günter Hettinger



Günter Hettinger

Nußbaumer Str. 57
51467 Bergisch Gladbach
0157 37119695
guenter.hettinger@arcor.de

Kurzbiografie

Geboren 1956, lebe im Kölner Umland.

1972 - 1975 Ausbildung zum Kunstglaser.

1977 Eintritt in die Glaswerkstatt der Kölner Dombauhütte.

Bis Mitte der 80er kreatives, künstlerisches Arbeiten, in überwiegend traditionellen Techniken der Glasmalerei und Teilnahme an verschiedenen Wettbewerben / Ausstellungen.

Danach zunehmend Konzentration auf das restauratorisch / konservatorische Arbeiten an historischen Glasmalereien des Kölner Domes.

2004 - 2007 Unterstützung Gerhard Richters bei den Arbeiten am Südquerhausfenster des Kölner Domes.

2019 Austritt aus der Dombauhütte Köln.

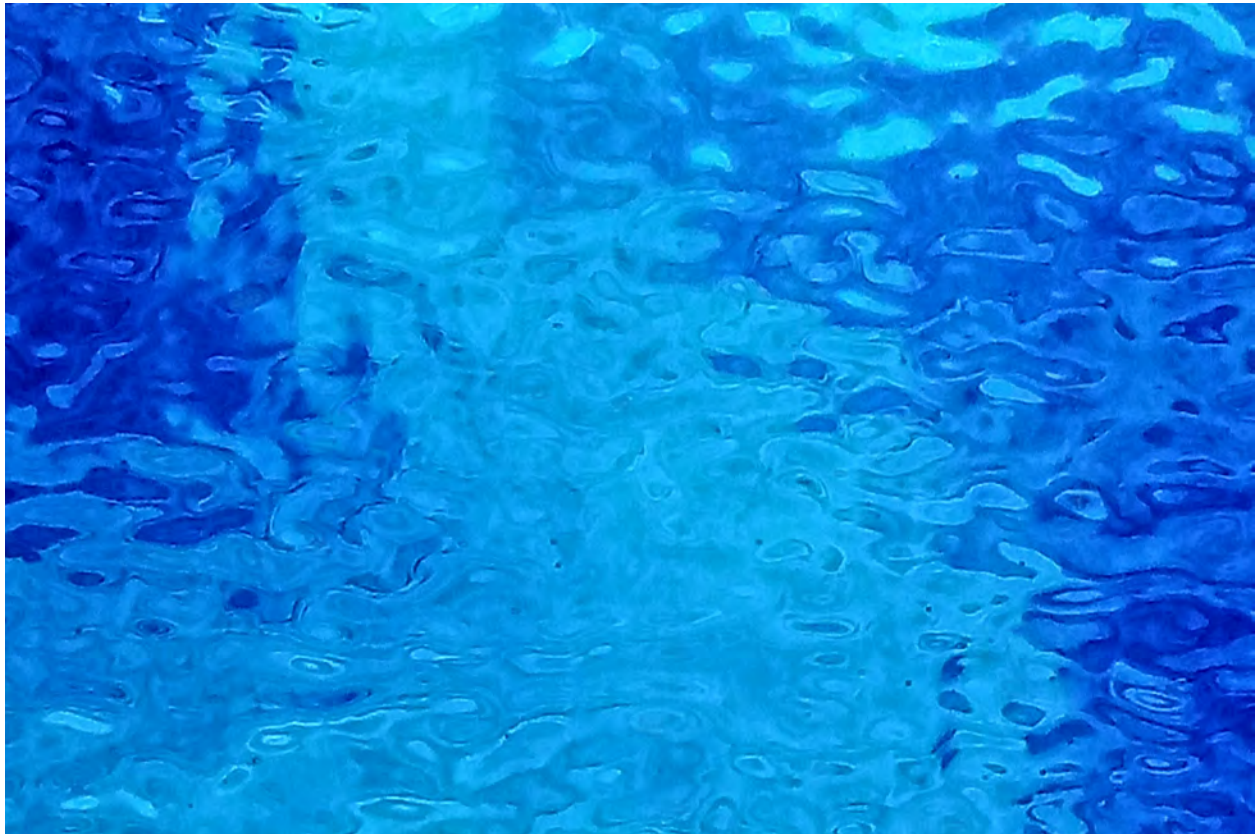
Seit 2021 Entwicklung meiner 'Abstrakten Foto-Glas-Malerei'.

Beziehung zur Stadt Rösrath

Ich kam mit meiner Partnerin 1993 nach Rösrath. 1995 Geburt unserer Tochter. 1999 Umzug nach Hoffnungsthal, wo unsere Tochter Kita und Grundschule besuchte. 2020 zog ich nach Bergisch Gladbach.

Beschreibung des Kunstwerkes "Cala Gat II "

Das Meer in Cala Gat, Mallorca, von schräg oben fotografiert. Meine Acrylbearbeitung greift den Farbunterschied im Wasser, sowie die Wellenbewegungen auf, und interpretiert sie kleinförmig auf spielerische Art.



19. Cala Gat II

Fotobearbeitung, Digitaldruck auf Leinwand, Acrylgel
83 cm (Höhe) x 122 cm (Breite) x 3 cm (Tiefe)

Lillemor Hoesl



Lillemor Hoesl

51503 Rösrath

Kurzbiografie

Ich bin in Stockholm, Schweden geboren. 1960 kam ich nach München und 1983 bin ich nach Köln umgezogen. Habe 4 Kinder und 5 Enkelkinder.

In Köln habe ich den Frauenbuchladen sechs Jahre geleitet. Danach war ich therapeutisch tätig. Jetzt genieße ich das Rentendasein! Und habe Zeit für künstlerische Betätigung. Z.B. habe ich an der Plakataktion Frauentag 2021 teilgenommen.

Beziehung zur Stadt Rösrath

Ich wohne seit 1985 in Rösrath, zuerst in Hoffnungsthal und jetzt in Kleineichen. Fühle mich mit der Stadt sehr verbunden.

Beschreibung des Kunstwerkes "Beziehungskasten"

Auf vier Pappteilen, die in einander gesteckt sind, sind Bilder von Fotos in unterschiedlicher Größe, zum Thema Beziehung, geklebt. Die vier Teile können unterschiedlich zusammengesteckt werden.



20. Beziehungskasten

Collage, Pappe und Papier

36 cm (Höhe) x 27 cm (Breite) x 27 cm (Tiefe)

Hope Hoeveler



Hope Hoeveler

51503 Rösrath

Kurzbiografie

Ich habe es schon immer geliebt zu Zeichnen und zu Malen, und habe deshalb früh Mala Krämers Club des Jungen Künstlers besucht. Ich bin jetzt 14 Jahre alt und es wurden schon mehrmals meine Bilder in der Stadtbücherei Rösrath ausgestellt.

Beziehung zur Stadt Rösrath

Ich wohne schon immer mit meiner Familie in Rösrath.

Beschreibung des Kunstwerkes "Mädchen mit Hund"

Das Portrait eines rothaarigen Mädchens in einem grünem Kleid auf blauem Hintergrund mit ihrem Hund, der sie anschaut.



21. Mädchen mit Hund

Malerei, Acryl auf Leinwand

50 cm (Höhe) x 50 cm (Breite) x 2 cm (Tiefe)

Hope Hoeveler



Hope Hoeveler

51503 Rösrath

Kurzbiografie

Ich habe es schon immer geliebt zu Zeichnen und zu Malen, und habe deshalb früh Malakrämers Club des Jungen Künstlers besucht. Ich bin jetzt 14 Jahre alt und es wurden schon mehrmals meine Bilder in der Stadtbücherei Rösrath ausgestellt.

Beziehung zur Stadt Rösrath

Ich wohne schon immer mit meiner Familie in Rösrath.

Beschreibung des Kunstwerkes "Der Blick zwischen Pferd und Hund"

Ein befreundetes Pferd und ein Hund die sich anschauen.



22. Der Blick zwischen Pferd und Hund

Malerei, Acryl auf Leinwand

30 cm (Höhe) x 23 cm (Breite) x 1 cm (Tiefe)

Sonja Hurst



Sonja Hurst

51503 Rösrath

Kurzbiografie

Nach der regulären Schulzeit absolvierte ich eine vierjährige Ausbildung im Bereich Kunst und Gestaltung.

Anschließend war ich 24 Jahre als DTP-Grafikerin (Mediengestalter Print) und 3D Designerin in verschiedenen Werbeagenturen tätig.

In meiner Freizeit beschäftigte ich mich mit realistischer Malerei, Illustrationen sowie der künstlerischen Auseinandersetzung mit unterschiedlichsten Materialien wie Stein, Holz, Ton, Papier, etc.

2014 suchte ich nach einer neuen kreativen Aufgabe außerhalb von Werbeagenturen und fand ein neues spannendes Berufsfeld in der Offenen Ganztagsschule. Dort konnte ich die natürliche Kreativität der Kinder fördern und ihnen die Freude am Experimentieren mit Material näher bringen. Um professioneller arbeiten zu können, startete ich 2018 nebenberuflich die Ausbildung zur pädagogischen Fachkraft. Der Schwerpunkt meiner Arbeit in der OGS war die Förderung der ästhetischen Bildung und Kunst.

Leider musste ich aus gesundheitlichen Gründen diese Tätigkeit Ende 2023 vorerst beenden.

Im Zuge meiner derzeitigen Rehabilitation fand ich den Weg zurück zur Malerei. Meine persönliche Herausforderung besteht nun darin, weg von der realistischen Malerei, hin zu einem neuen eigenen Ausdruck zu kommen.

Beziehung zur Stadt Rösrath

Ich bin in Rösrath aufgewachsen, zur Schule gegangen und lebe heute mit meiner Familie in Hoffnungsthal.

Beschreibung des Kunstwerkes "Kraft der Elemente"

Ist es Wasser das auf Land trifft?

Ist es ein Löwe oder Bär im Dschungel?

Ist es ein feuerspeiender Drache?

Ja! Und noch viel mehr!



23. Kraft der Elemente
Malerei, Acryl und Modellier-Paste
50 cm (Höhe) x 50 cm (Breite)

Anja Jaeger



Anja Jaeger

51503 Rösrath
01778382134
info@anjajaeger.de
www.anjajaeger.de

Kurzbiografie

Meine Kunst soll Kraft und Freude bringen und den Betrachter daran erinnern, dass die Kraft für Veränderung in uns liegt. Seit über zehn Jahren male ich. Meine autodidaktischen Fähigkeiten, habe ich durch diverse Kunstkurse und den Besuch der Bergischen Kunsthochschule untermauert.

Beziehung zur Stadt Rösrath

Seit 20 Jahren wohne ich in Rösrath

Beschreibung des Kunstwerkes "Sun"

Das Bild soll Kraft & Freude spenden. Das nachfolgende Gedicht beschreibt das Kunstwerk:

Sun|
Das Spiel des Lebens beginnt mit Dir|
Goldener Feuerball|
Dein Funkeln|
Dein Strahlen|
Verbrenn mich nicht|
Dein Feuer ich spüre es in mir|
Deine Kraft & Stärke|
Pure Lebenskraft|



24. Sun
Malerei, Acrylfarbe
120 cm (Höhe) x 80 cm (Breite) x 2 cm (Tiefe)

Thunar Jentsch



Thunar Jentsch

51427 Bergisch Gladbach

Kurzbiografie

Seit 1976 Beschäftigung mit der Ölmalerei und Bildhauerei. Teilnahme an zahlreichen Einzel- und Gruppenausstellungen. Gründungsmitglied der Künstlergruppe ZIG.

Beziehung zur Stadt Rösrath

Enge Beziehung zu Rösrath über ehemaligen Wohnsitz in Kleineichen. Begeistert von den Rösrather Kulturveranstaltungen.

Beschreibung des Kunstwerkes "Goldene Zeiten"

Spiegelung der Auseinandersetzung mit alten Meistern.



25. Goldene Zeiten

Malerei, Spachteltechnik/Öl auf Leinwand
100 cm (Höhe) x 70 cm (Breite)

Nadine Jork



Nadine Jork

51519 Odenthal
01788935116

Kurzbiografie

Nadine Jork, 1976 in Magdeburg geboren, im Rheinland zu Hause.
Studierte Betriebswirtin, langjährige Geschäftsführerin und passionierte, freischaffende Künstlerin.

Ausstellungen (Auszug):

- "Die Kraft der Verbindungen" – Hotel Reine Victoria, St. Moritz, Schweiz – 2024
- "Ich sehe Dich" – Schloss Eulenbroich Rösrath – 2024
- "Dialogas II" – Marijampolė, Litauen – 2024
- "Humor" Jahresausstellung 2024 – Sinneswald Leichlingen – 2024
- "Faszination Baum!" – Kunst im carrée Köln – 2023
- "43. Ausstellung Rösrather Künstler" – Schloss Eulenbroich, Rösrath – 2023
- "Summer Special Show" – The Stage Gallery, Bonn – 2023
- "Starke Frauen" – Modehaus Thiemeyer, Köln – 2023
- "das starke Geschlecht" – Kunst im Guggach, Schweiz – 2002
- "Kraftvoll und bunt" – Magdeburg – 2022

Beziehung zur Stadt Rösrath

In meiner Jugend lebte ich in Rösrath und absolvierte am Freiherr von Stein Gymnasium das Abitur. Heute besteht eine enge Verbindung durch die Mitgliedschaft im Kunstverein KiR Künstler in Rösrath.

Beschreibung des Kunstwerkes "Starke Frauen - Baila"

Baila tanzt: ausgelassen, locker, lässig, frei – und ganz bei sich selbst.

Man kann fühlen, wie sie sich von der Musik tragen lässt, von der Energie durchströmt wird, Raum und Zeit an Bedeutung verlieren.

Was für ein kraftvoller Moment.

Lassen Sie sich inspirieren und mitreißen – tanzen Sie mal wieder!



26. Starke Frauen - Baila

Malerei, Öl auf Leinwand

100 cm (Höhe) x 80 cm (Breite) x 4 cm (Tiefe)

Nadine Jork



Nadine Jork

51519 Odenthal
01788935116

Kurzbiografie

Nadine Jork, 1976 in Magdeburg geboren, im Rheinland zu Hause.
Studierte Betriebswirtin, langjährige Geschäftsführerin und passionierte, freischaffende Künstlerin.

Ausstellungen (Auszug):

- "Die Kraft der Verbindungen" – Hotel Reine Victoria, St. Moritz, Schweiz – 2024
- "Ich sehe Dich" – Schloss Eulenbroich Rösrath – 2024
- "Dialogas II" – Marijampolė, Litauen – 2024
- "Humor" Jahresausstellung 2024 – Sinneswald Leichlingen – 2024
- "Faszination Baum!" – Kunst im carrée Köln – 2023
- "43. Ausstellung Rösrather Künstler" – Schloss Eulenbroich, Rösrath – 2023
- "Summer Special Show" – The Stage Gallery, Bonn – 2023
- "Starke Frauen" – Modehaus Thiemeyer, Köln – 2023
- "das starke Geschlecht" – Kunst im Guggach, Schweiz – 2002
- "Kraftvoll und bunt" – Magdeburg – 2022

Beziehung zur Stadt Rösrath

In meiner Jugend lebte ich in Rösrath und absolvierte am Freiherr von Stein Gymnasium das Abitur. Heute besteht eine enge Verbindung durch die Mitgliedschaft im Kunstverein KiR Künstler in Rösrath.

Beschreibung des Kunstwerkes "Starke Frauen - Mathilda"

Frauen haben viele bewundernswerte Eigenschaften: sie sind zielstrebig, diszipliniert, ausdauernd.

Sie haben den unbedingten Willen ihre Ziele zu erreichen – Mathilda kann man diese Eigenschaften ansehen.

Was sie verkörpert, wohnt allen Frauen inne - und macht sie stark.

Lassen Sie sich inspirieren werden Sie sich ihrer Stärke bewusst: realisieren auch Sie ihre Ziele.



27. Starke Frauen - Mathilda
Malerei, Öl auf Leinwand
100 cm (Höhe) x 70 cm (Breite) x 4 cm (Tiefe)

Nadine Jork



Nadine Jork

51519 Odenthal
01788935116

Kurzbiografie

Nadine Jork, 1976 in Magdeburg geboren, im Rheinland zu Hause.
Studierte Betriebswirtin, langjährige Geschäftsführerin und passionierte, freischaffende Künstlerin.

Ausstellungen (Auszug):

- "Die Kraft der Verbindungen" – Hotel Reine Victoria, St. Moritz, Schweiz – 2024
- "Ich sehe Dich" – Schloss Eulenbroich Rösrath – 2024
- "Dialogas II" – Marijampolė, Litauen – 2024
- "Humor" Jahresausstellung 2024 – Sinneswald Leichlingen – 2024
- "Faszination Baum!" – Kunst im carrée Köln – 2023
- "43. Ausstellung Rösrather Künstler" – Schloss Eulenbroich, Rösrath – 2023
- "Summer Special Show" – The Stage Gallery, Bonn – 2023
- "Starke Frauen" – Modehaus Thiemeyer, Köln – 2023
- "das starke Geschlecht" – Kunst im Guggach, Schweiz – 2002
- "Kraftvoll und bunt" – Magdeburg – 2022

Beziehung zur Stadt Rösrath

In meiner Jugend lebte ich in Rösrath und absolvierte am Freiherr von Stein Gymnasium das Abitur. Heute besteht eine enge Verbindung durch die Mitgliedschaft im Kunstverein KiR Künstler in Rösrath.

Beschreibung des Kunstwerkes "Starke Frauen - Tara"

Kraftvoll, anmutig, elegant und in sich selbst versunken.

Man hört fast die Klänge, die sie beim Tanzen umgeben.

Lassen Sie sich von Tara verzaubern, kommen Sie zur Ruhe und seien Sie ganz bei sich selbst.



28. Starke Frauen - Tara

Malerei, Öl auf Leinwand

90 cm (Höhe) x 60 cm (Breite) x 4 cm (Tiefe)

Barbara Karisch



Barbara Karisch

51491 Overath
bkarisch@yahoo.de

Kurzbiografie

Ich bin 1955 in Marialinden geboren, habe nach dem Abitur Kunst und Biologie für das Lehramt studiert. Da nach der Referendarzeit in NRW ein Einstellungsstopp für Lehrer*innen war, arbeitete ich einige Jahre in Forsbach. In dieser Zeit malte ich regelmäßig im Atelier von Bettina Ballendat und besuchte Kunstkurse an verschiedenen Kunstakademien. Im Rahmen dieser Kurse nahm ich an Ausstellungen teil. 1997 wechselte ich in den Schuldienst. Bis zu meiner Pensionierung 2020 unterrichtete ich an der Gesamtschule in Marienheide und war dort in den letzten 15 Jahren Mitglied der Schulleitung. Anschließend absolvierte ich beim Systemischen Institut Weinheim eine Ausbildung zur Systemischen Supervisorin. In diesem Bereich arbeite ich jetzt freiberuflich. Daneben widme ich mich wieder intensiver der Malerei und nehme seit Januar 2022 an Online-Malkursen der Europäischen Akademie Trier teil.

Beziehung zur Stadt Rösrath

Über viele Jahre habe ich in Rösrath-Forsbach bei der Niederlassung des Zellweger Uster Konzerns gearbeitet und in Kleineichen in der Damenmannschaft Tennis gespielt.

Beschreibung des Kunstwerkes "Polarlicht"

Ich beschäftige mich seit einem Jahr mit dem Thema Himmelsraum, dabei hatte ich die Idee Polarlicht zu malen. Das Bild entstand nach einem Foto.

Es reizte mich, die zarten Übergänge der Farben mit der dafür sehr geeigneten Ölmalerei in Angriff zu nehmen.



29. Polarlicht

Malerei, Ölmalerei auf Leinwand

100 cm (Höhe) x 80 cm (Breite) x 2 cm (Tiefe)

Anne Klußmann



Anne Klußmann

Am Löhe 27
51503 Rösrath
anne.klussmann@gmx.de
www.anne-klussmann.de

Kurzbiografie

Geboren in Seattle (USA), Studien der Malerei und Zeichnung: Foothill College in Palo Alto (USA) mit der Fachrichtung Landschaftsmalerei, Zeichenschule in Göttingen, Europäische Kunstakademie in Trier: Aktmalerei, Malerei und Freie Figuration, Werkstatt für Malerei in Köln mit dem Schwerpunkt Freie Malerei und Aktzeichnen. Seit mehreren Jahren: Freie Malerei an der Kunstakademie arte fact in Bonn, zweijähriger Masterstudiengang Freie Kunst an der arte fact in Bonn, Erlernen weiterer Techniken: Radierung in Frechen, Keramik in Rösrath, Ausstellungen: diverse Ausstellungen im Großraum Köln, Düsseldorf und Leverkusen, 3 erwachsene Kinder, Physio- und Kunsttherapeutin.

Beziehung zur Stadt Rösrath

Seit 1994 wohne ich mit meiner Familie in Rösrath-Hoffnungsthal. Meine Arbeitsstellen sind ebenfalls in Hoffnungsthal, so dass mein Hauptaufenthaltort hier in Rösrath ist.

Beschreibung des Kunstwerkes "Balanceakt"

Auch Hausziegen können "gemsig" sein (Wahner Heide)



30. Balanceakt

Malerei, Acryl auf Leinwand

100 cm (Höhe) x 120 cm (Breite) x 2 cm (Tiefe)

Herbert Albin Knops



Herbert Albin Knops

51503 Rösrath
0162 1877733
herbertknops@web.de

Kurzbiografie

Jahrgang 1955

Schule / Studium :

Neuspr. Gymnasium Dülken, Abitur

FH Niederrhein, Produktdesign, Diplom

Staatl. Kunstakademie Düsseldorf, Freie Kunst, Meisterschüler

FH Köln, Architektur, Diplom

Berufliche Tätigkeiten :

Architekt in den Architekturbüros Neufert & Cie, KSG und Link, Köln

Lehrbeauftragter für Künstlerische Grundlagen / Gestaltungslehre

an der TH Köln, Fakultät für Architektur

Gymnasiallehrer für Kunst, KTS, Köln

Freie künstlerische Tätigkeit

Beziehung zur Stadt Rösrath

Seit 1999 ist Rösrath mein Hauptwohnsitz

Beschreibung des Kunstwerkes "Öffnung"

Mein Hauptanliegen ist die Körper-Raum-Beziehung meiner Skulpturen. Sie erschließt sich bei kontinuierlicher Änderung der Blickrichtung, u.a. über den Wechsel der geometrischen Formkonstellationen mit durchbrochenen bis geschlossenen Konturen, statischen bis dynamischen Kantenverläufen und dem Spiel von Licht und Schatten. Über dieses Zusammenspiel entfalten meine Plastiken ihre Wirkung im Raum.



31. Öffnung

Skulptur, Schichtholz-Montage, farbig gefasst
32 cm (Höhe) x 12 cm (Breite) x 10 cm (Tiefe)

Herbert Albin Knops



Herbert Albin Knops

51503 Rösrath
0162 1877733
herbertknops@web.de

Kurzbiografie

Jahrgang 1955

Schule / Studium :

Neuspr. Gymnasium Dülken, Abitur

FH Niederrhein, Produktdesign, Diplom

Staatl. Kunstakademie Düsseldorf, Freie Kunst, Meisterschüler

FH Köln, Architektur, Diplom

Berufliche Tätigkeiten :

Architekt in den Architekturbüros Neufert & Cie, KSG und Link, Köln

Lehrbeauftragter für Künstlerische Grundlagen / Gestaltungslehre

an der TH Köln, Fakultät für Architektur

Gymnasiallehrer für Kunst, KTS, Köln

Freie künstlerische Tätigkeit

Beziehung zur Stadt Rösrath

Seit 1999 ist Rösrath mein Hauptwohnsitz

Beschreibung des Kunstwerkes " Aufschluss"

Ich untersuche die Ausdrucksmöglichkeiten von Skulptur, indem ich geometrisch geschnittene Flächen zu räumlichen Objekten anordne und mittels Wänden und Durchbrüchen Hohl-Räume schaffe, die sich mit dem Material zu einer Gesamtgestalt verbinden. Wichtig für den Ausdruck sind der Wechsel kompakter und bewegter Umrisse, ruhig und bewegt wirkender Kantenverläufe, geschlossener und offener Ansichten.



32. **Aufschluss**
 Skulptur, Schichtholz-Montage
 29 cm (Höhe) x 13 cm (Breite) x 11 cm (Tiefe)

Yana Kott



Yana Kott

51503 Rösrath

Kurzbiografie

Ich komme aus Moskau und wohne seit 2004 in Deutschland. Ich habe in Russland und in Deutschland eine Ausbildung als Friseurin gemacht und habe 2015 in Deutschland die Prüfung zur Friseurmeisterin erfolgreich abgelegt. Aktuell bin ich als Betriebsleiterin in einem Friseursalon tätig.

Ich male selbst gelernte Ölbilde seit 2015 in Impressionismus Still mit Öltechnik.

Meine Welt ist die Malerei, Literatur, Fotografie, Psychologie und Klaviermusik und die Beschäftigung damit ist meine Passion.

Beziehung zur Stadt Rösrath

Ich wohne und arbeite seit 2021 in Stadt Rösrath.

Beschreibung des Kunstwerkes "Stiller Abend"

Stille, Seelenfrieden und Gemütlichkeit ist eine Seite von unserem Leben- Manchmal, wir wollten allein in der Welt sein.



33. Stiller Abend

Malerei, Ölfarbe

50 cm (Höhe) x 60 cm (Breite) x 3 cm (Tiefe)

Lukrezia Krämer



Lukrezia Krämer

51503 Rösrath

mail@lukreziakraemer.com

www.lukreziakraemer.com

Kurzbiografie

Lukrezia Krämer wurde 1993 in Bergisch Gladbach geboren. 2019 absolvierte sie ihr Studium an der Kunstakademie Düsseldorf als Meisterschülerin von Prof. Siegfried Anzinger. Sie lebt und arbeitet als freischaffende Künstlerin in Rösrath.

Beziehung zur Stadt Rösrath

Heimatstadt, und seit Neuestem auch wieder Wohnort

Beschreibung des Kunstwerkes "Die Liebenden II"

Die Liebenden II thematisiert die Verschmelzung von Mensch und Natur. Der nächtliche Himmel betont das Transzendente, während die Wildblumenwiese in ein warmes Sonnenlicht getaucht bleibt. Das Bild bewegt sich im Spannungsfeld zwischen figürlicher Darstellung und Auflösung der Form. Eine Liebeserklärung zwischen Individuum und wilder Natur.



34. Die Liebenden II
Malerei, Öl auf Leinwand
160 cm (Höhe) x 110 cm (Breite)

Lukrezia Krämer



Lukrezia Krämer

51503 Rösrath

mail@lukreziakraemer.com

www.lukreziakraemer.com

Kurzbiografie

Lukrezia Krämer wurde 1993 in Bergisch Gladbach geboren. 2019 absolvierte sie ihr Studium an der Kunstakademie Düsseldorf als Meisterschülerin von Prof. Siegfried Anzinger. Sie lebt und arbeitet als freischaffende Künstlerin in Rösrath.

Beziehung zur Stadt Rösrath

Heimatstadt, und seit Neuestem auch wieder Wohnort

Beschreibung des Kunstwerkes "Das stille Volk"

Das stille Volk ist inspiriert von der irischen Mythologie um das Feenvolk, das auch als Stilles Volk bezeichnet wird. Das Bild verbindet die romantische Naturmystik mit keltischen Legenden, in denen die Feen als unsichtbare, aber präsente Hüter der Natur gelten.



35. Das stille Volk
Malerei, Öl auf Leinwand
160 cm (Höhe) x 130 cm (Breite)

Roland Krämer



Roland Krämer

51503 Rösrath

Kurzbiografie

Roland Krämer, geboren 1953 in Rösrath, arbeitet als Kunstschmied, Maler und Musiker in Rösrath.

Beziehung zur Stadt Rösrath

Heimatstadt und Wohnort

Beschreibung des Kunstwerkes "Sommermusik oder Ein Tag am Meer"

Das Bild zeigt eine Urlaubsidylle. Sommer, Sand, Dünen. Es ist in Belgien in der Nähe von Veurne entstanden.



36. Sommermusik oder Ein Tag am Meer

Malerei, Öl auf Leinwand

40 cm (Höhe) x 120 cm (Breite)

Iris Krug



Iris Krug

53859 Niederkassel

Kurzbiografie

In Siegburg geboren lebe und arbeite ich in Niederkassel. Schon als junger Mensch interessierte ich mich für die Malerei. Ich nahm an zahlreichen Workshops in Kunstzentren und bei Künstlern teil. Da ich meine Ölbilder in mehreren Farbschichten male, entstehen sie über einen längeren Zeitraum. Jedes Bild ist ein Schritt, ist eine Erfahrung, das fertige Bild gibt es für mich nicht. Das Endprodukt ist für mich nicht so wichtig wie der Prozess des Malens.

Genauso geht es mir, wenn ich die weiche Tonmasse in den Händen halte. Getrieben von Neugier und Entdeckerlust versuche ich alles auszuprobieren, was mit diesem Material möglich ist. Es entstehen Momente des Glücks und zugleich der Enttäuschung. Der spannendste Augenblick ist immer noch, wenn die Tür des Brennofens geöffnet wird.

Mein persönliches Kunstverständnis:

Kunst muss nicht immer komplex oder erklärungsbedürftig sein, sie muss einfach die Seele des Betrachters berühren oder seine Persönlichkeit ansprechen.

Beziehung zur Stadt Rösrath

Meine Verbindung zur Stadt Rösrath entstand durch Kunst und Kultur

Beschreibung des Kunstwerkes "gebr.Tonskulptur Nr. 00248"

Tonskulptur gebrannt 0.T. 107 cm hoch



37. gebr.Tonskulptur Nr. 00248

Skulptur, Tonarbeit

107 cm (Höhe) x 30 cm (Breite)

Iris Krug



Iris Krug

53859 Niederkassel

Kurzbiografie

In Siegburg geboren lebe und arbeite ich in Niederkassel. Schon als junger Mensch interessierte ich mich für die Malerei. Ich nahm an zahlreichen Workshops in Kunstzentren und bei Künstlern teil. Da ich meine Ölbilder in mehreren Farbschichten male, entstehen sie über einen längeren Zeitraum. Jedes Bild ist ein Schritt, ist eine Erfahrung, das fertige Bild gibt es für mich nicht. Das Endprodukt ist für mich nicht so wichtig wie der Prozess des Malens.

Genauso geht es mir, wenn ich die weiche Tonmasse in den Händen halte. Getrieben von Neugier und Entdeckerlust versuche ich alles auszuprobieren, was mit diesem Material möglich ist. Es entstehen Momente des Glücks und zugleich der Enttäuschung. Der spannendste Augenblick ist immer noch, wenn die Tür des Brennofens geöffnet wird.

Mein persönliches Kunstverständnis:

Kunst muss nicht immer komplex oder erklärungsbedürftig sein, sie muss einfach die Seele des Betrachters berühren oder seine Persönlichkeit ansprechen.

Beziehung zur Stadt Rösrath

Meine Verbindung zur Stadt Rösrath entstand durch Kunst und Kultur

Beschreibung des Kunstwerkes "gebrannte Tonskulptur Nr.00263"

Tonskulptur gebrannt. o.T.



38. gebrannte Tonskulptur Nr.00263

Skulptur, Tonarbeit

35 cm (Höhe) x 29 cm (Breite)

Albin Kühn



Albin Kühn

Hirschstr.17
51503 Rösrath
022052056
01777221939
albin.kuehn@gmail.com

Kurzbiografie

Abschluss des Studium als Dipl. Ing. Fachrichtung Hochbau. Berufliche Tätigkeit als Architekt und Planer. Jahrgang 1948. Schon früh galt das Interesse dem zeichnen und malen.

Zeichnerische Fortbildung bei dem Kölner Maler Julius Agnes.

Studium verschiedener Maltechniken wie Bleistiftzeichnungen, Rötel/Pastelltechnik, Aquarell- und Ölmalerei. Plastische Gestaltungen in Ton sowie Bildhauerarbeiten.

Die Arbeiten werden überwiegend durch den Mensch mit seinem Facettenreichtum inspiriert.

Beziehung zur Stadt Rösrath

Wohnort

Beschreibung des Kunstwerkes "Plünderung der Demokratien"

Es handelt sich um ein politisches Bild. Weltweit sind die autokratisch geführten Staaten auf dem Vormarsch!

Die vom Boden aufgenommenen Fahnen und die dargestellte Plünderung von Werten, symbolisieren den Niedergang der Demokratie, die geschützt werden muss.



39. Plünderung der Demokratien
Malerei, Öl auf Leinwand
100 cm (Höhe) x 120 cm (Breite) x 7 cm (Tiefe)

Birgit Gertrud Clara Leinemann



Birgit Gertrud Clara Leinemann

53804 Much
www.birgitleinemann.de

Kurzbiografie

Nachdem ich ein klassisches Studium im Kommunikationsdesign abgeschlossen habe – meine Schwerpunkte waren Malerei und Typografie, arbeitete ich lange Zeit in der Werbung. Seit sechs Jahren arbeite ich nun als selbstständige Künstlerin in Much. Ich bin Mitglied in der GEDOK Bonn und im Kölner und Bonner BBK. Mein künstlerisches Wissen gebe ich auch weiter. An der Kölner Design Akademie unterrichte ich künstlerisches Zeichnen und Grundlagen der Perspektive und Farbe. Über das Unternehmen Boesner gebe ich Workshops online als auch in Präsenzkursen in Witten, Düsseldorf und Münster. www.kurse-bei-boesner.de. In den letzten Jahren habe ich an einigen ausgesuchten Ausstellungen teilgenommen. Ein Highlight war sicherlich die Ausstellung der GEDOK Bonn im Museum Boppard, bei dem meine Arbeit das Titelmotiv der Ausstellung stellte. Meine Kunst bewegt sich zwischen Malerei, Zeichnung und Assemblage.

Meine gern verwendeten Materialien sind Papier, Acrylfarbe, Holz, Buntstifte und das Skalpell. Techniken sind Schraffuren mit Stift oder dem Skalpell und Acrylfarbe auf Holzpanels oder Papierassemblagen.

Beziehung zur Stadt Rösrath

Meine Verbindung zu Rösrath besteht aus der regionalen Nähe von Much zu Rösrath.

Beschreibung des Kunstwerkes "16 | Part of the Whole"

Das Individuum in der Gesellschaft, einzigartig und verbunden, gibt es doch das Trennende, die Abgrenzung und die Möglichkeit des Ersetzens.



40. 16 | Part of the Whole

Malerei, Acryl auf Holzpanel, Sgraffito
84 cm (Höhe) x 84 cm (Breite) x 5 cm (Tiefe)

Birgit Gertrud Clara Leinemann



Birgit Gertrud Clara Leinemann

53804 Much
www.birgitleinemann.de

Kurzbiografie

Nachdem ich ein klassisches Studium im Kommunikationsdesign abgeschlossen habe – meine Schwerpunkte waren Malerei und Typografie, arbeitete ich lange Zeit in der Werbung. Seit sechs Jahren arbeite ich nun als selbstständige Künstlerin in Much. Ich bin Mitglied in der GEDOK Bonn und im Kölner und Bonner BBK. Mein künstlerisches Wissen gebe ich auch weiter. An der Kölner Design Akademie unterrichte ich künstlerisches Zeichnen und Grundlagen der Perspektive und Farbe. Über das Unternehmen Boesner gebe ich Workshops online als auch in Präsenzkursen in Witten, Düsseldorf und Münster. www.kurse-bei-boesner.de. In den letzten Jahren habe ich an einigen ausgesuchten Ausstellungen teilgenommen. Ein Highlight war sicherlich die Ausstellung der GEDOK Bonn im Museum Boppard, bei dem meine Arbeit das Titelmotiv der Ausstellung stellte. Meine Kunst bewegt sich zwischen Malerei, Zeichnung und Assemblage.

Meine gern verwendeten Materialien sind Papier, Acrylfarbe, Holz, Buntstifte und das Skalpell. Techniken sind Schraffuren mit Stift oder dem Skalpell und Acrylfarbe auf Holzpanels oder Papierassemblagen.

Beziehung zur Stadt Rösrath

Meine Verbindung zu Rösrath besteht aus der regionalen Nähe von Much zu Rösrath.

Beschreibung des Kunstwerkes "Drunter und Drüber"

Die Verschlingung, das Chaos, das Durcheinander



41. Drunter und Drüber

Malerei, Acryl auf Holzpanel, Sgraffito, Diptychon
100 cm (Höhe) x 60 cm (Breite) x 3 cm (Tiefe)

Philipp Mager



Philipp Mager

53757 Berlin
info@philippmager.de

Kurzbiografie

Geboren 1966 in Köln

1986 Abitur in Köln

Von 1987 bis 89 Volontär im Malsaal der Deutschen Oper Berlin

1990 bis 97 Studium der Malerei und Grafik an der UdK Berlin Meisterschüler bei Klaus Fußmann

1997 bis 98 Stipendium der Konrad-Adenauer-Stiftung

2010 Mitglied der Münchner Secessiön

Finalist beim Willhelm-Morgner-Preis

2011/12 Stipendium im Künstlerhaus Meinersen

2016 2. Preis „Holzschnitt heute“, Kreissparkasse Ludwigsburg

2021: 1. Preis „Linolschnitt heute“ Städtische Galerie Bietigheim- Bissingen

2022: Publikation: „Beute der Nacht“, Distanz-Verlag, Berlin, 320 Seiten 2023: Publikation:

„Die Frau im weißen Poncho“, Rote Katze Verlag, Lübeck, 400 Seiten, Roman

2023: Stipendium Sparkassenstiftung Lüneburg,

Seit 2000 zahlreiche Ausstellungen im In- und Ausland

von 1972 - 86 wohnhaft in Kleineichen

Beziehung zur Stadt Rösrath

14 Jahre in Rösrath-Kleineichen aufgewachsen.

Beschreibung des Kunstwerkes "Nach dem Regen"

Nach dem Regen



42. Nach dem Regen
Malerei, Öl auf Leinwand
60 cm (Höhe) x 60 cm (Breite)

Philipp Mager



Philipp Mager

53757 Berlin
info@philippmager.de

Kurzbiografie

Geboren 1966 in Köln

1986 Abitur in Köln

Von 1987 bis 89 Volontär im Malsaal der Deutschen Oper Berlin

1990 bis 97 Studium der Malerei und Grafik an der UdK Berlin Meisterschüler bei Klaus Fußmann

1997 bis 98 Stipendium der Konrad-Adenauer-Stiftung

2010 Mitglied der Münchner Secessiön

Finalist beim Willhelm-Morgner-Preis

2011/12 Stipendium im Künstlerhaus Meinersen

2016 2. Preis „Holzschnitt heute“, Kreissparkasse Ludwigsburg

2021: 1. Preis „Linolschnitt heute“ Städtische Galerie Bietigheim- Bissingen

2022: Publikation: „Beute der Nacht“, Distanz-Verlag, Berlin, 320 Seiten 2023: Publikation:

„Die Frau im weißen Poncho“, Rote Katze Verlag, Lübeck, 400 Seiten, Roman

2023: Stipendium Sparkassenstiftung Lüneburg,

Seit 2000 zahlreiche Ausstellungen im In- und Ausland

von 1972 - 86 wohnhaft in Kleineichen

Beziehung zur Stadt Rösrath

14 Jahre in Rösrath-Kleineichen aufgewachsen.

Beschreibung des Kunstwerkes "Heim"

Heim



43. Heim
Malerei, Öl auf Leinwand
60 cm (Höhe) x 60 cm (Breite)

Philipp Mager



Philipp Mager

53757 Berlin
info@philippmager.de

Kurzbiografie

Geboren 1966 in Köln

1986 Abitur in Köln

Von 1987 bis 89 Volontär im Malsaal der Deutschen Oper Berlin

1990 bis 97 Studium der Malerei und Grafik an der UdK Berlin Meisterschüler bei Klaus Fußmann

1997 bis 98 Stipendium der Konrad-Adenauer-Stiftung

2010 Mitglied der Münchner Secession

Finalist beim Willhelm-Morgner-Preis

2011/12 Stipendium im Künstlerhaus Meinersen

2016 2. Preis „Holzschnitt heute“, Kreissparkasse Ludwigsburg

2021: 1. Preis „Linolschnitt heute“ Städtische Galerie Bietigheim- Bissingen

2022: Publikation: „Beute der Nacht“, Distanz-Verlag, Berlin, 320 Seiten 2023: Publikation:

„Die Frau im weißen Poncho“, Rote Katze Verlag, Lübeck, 400 Seiten, Roman

2023: Stipendium Sparkassenstiftung Lüneburg,

Seit 2000 zahlreiche Ausstellungen im In- und Ausland

von 1972 - 86 wohnhaft in Kleineichen

Beziehung zur Stadt Rösrath

14 Jahre in Rösrath-Kleineichen aufgewachsen.

Beschreibung des Kunstwerkes "Wäsche im Garten"

Wäsche im Garten



44. Wäsche im Garten
Malerei, Öl auf Leinwand
60 cm (Höhe) x 60 cm (Breite)

Wolfgang Melcher



Wolfgang Melcher

51503 Rösrath

022057963

w-melcher@t-online.de

Kurzbiografie

Nach dem Studium der Mathematik und Physik unterrichtete ich viele Jahre an verschiedenen Gymnasien in Leverkusen. Zur Fotografie kam ich durch mehrere internationale Projekte mit Schülern. Zunächst fotografierte ich analog - in Schwarz-Weiß und in Farbe. Später wechselte ich zur digitalen Fotografie.

Anregungen geben mir Reisen und Begegnungen mit anderen Menschen und Kulturen.

Beziehung zur Stadt Rösrath

Ich lebe seit 1947 in Rösrath und bin Mitglied des Kunstvereins KIR.

Beschreibung des Kunstwerkes "Nubisches Dorf - Hommage an Macke"

Das Foto entstand im Jahr 2024 während einer Ägyptenreise in einem nubischen Dorf in der Nähe von Assuan. Nach Flutung des Staudamms wurden nubische Bauern dorthin umgesiedelt. Die Farben und Formen der Häuser, die sie dort gebaut haben, erinnerten mich sofort an Aquarelle von August Macke, die er auf seiner Tunisreise im Jahr 1914 gemalt hat.



45. Nubisches Dorf - Hommage an Macke

Fotografie, Foto auf Alu Dibond, Acrylglas
60 cm (Höhe) x 80 cm (Breite)

Claudia Pfaus



Claudia Pfaus

Rosenweg 15
51503 Rösrath
02205-7379192
015773502010
claudiapfaus.art@gmail.com
www.instagram.com/claudiapfaus.art

Kurzbiografie

Geboren bin ich 1977 in Wilhelmshaven. Seit frühester Kindheit ist die Freude am Malen ein fester Bestandteil meines Lebens. Angetrieben von einer großen Leidenschaft für Kunst und Kreativität, führte mich meine künstlerische Reise in vielfältige und inspirierende Richtungen.

Als freischaffende Künstlerin arbeitete ich 12 Jahre lang als Airbruserin in Berlin, bevor ich nach Rösrath zog. Heute widme ich mich der abstrakten und intuitiven Malerei. Meine Werke entstehen aus einer tiefen, emotionalen Quelle und strahlen leuchtende Farben aus. Sie teilen die positiven Energien und Emotionen, die mir selbst therapeutische Erlebnisse bescherten.

Meine künstlerische Entwicklung ist geprägt von Kursen, autodidaktischem Streben und dem Experimentieren mit Farben und Formen. Action Painting und das Arbeiten mit flüssigen Acrylfarben ermöglichen mir, meine Emotionen auf der Leinwand auszudrücken. Mit Spachtel und anderen Hilfsmitteln schaffe ich abstrakte Werke, die die Essenz meiner Kunst verkörpern.

Seit 2020 nehme ich aktiv an Ausstellungen und Kunstprojekten teil und präsentiere meine farbenfrohen Werke der Welt. Seit 2023 bin ich Mitglied im Verein Künstler in Rösrath – KiR.

Beziehung zur Stadt Rösrath

Ich lebe seit 2014 in dem wunderschönen Ortsteil Forsbach.

Beschreibung des Kunstwerkes "Übermorgen"

Das Bild „Übermorgen“ lädt dazu ein, über das Heute hinauszuschauen. Das zwinkernde Auge symbolisiert die Zukunft und ermuntert zur Offenheit. Der abstrahierte Kopf steht für das Streben nach Erkenntnis, die abstrakte Formensprache betont die Vielschichtigkeit der Zukunft. „Übermorgen“ zeigt den kreativen Blick ins Unbekannte und die Bereitschaft, neue Perspektiven zu entdecken.

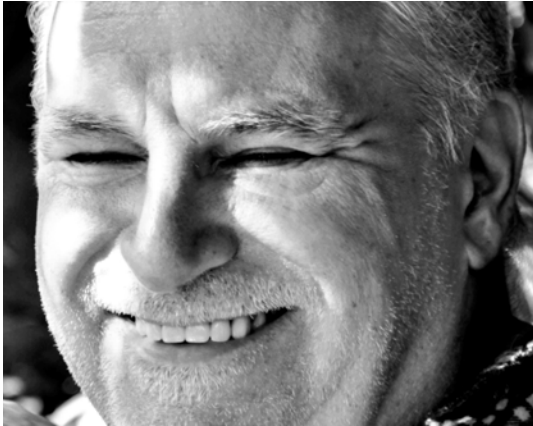


46. Übermorgen

Malerei, Acryl auf Leinwand

80 cm (Höhe) x 80 cm (Breite) x 4 cm (Tiefe)

Werner Piller



Werner Piller

51503 Rösrath
0172/99 59 365
pill-art@gmx.de

Kurzbiografie

Geboren vor langer Zeit in Bensberg. Beschäftigung mit Malerei und Grafik seit 1970. Erste Ausstellungen 1971. Es folgten Einzel- und Gruppenausstellungen im In.-und Ausland. 1973-1975 Vertiefung des Studiums der Malerei und der plastischen Ausführungen. 1980 entstanden u.a. zahlreiche Entwürfe zu Individualmöbeln, zu Teppichen und Wandreliefs. Dann folgte leider eine sehr lange künstlerische Stille bis 2013. Heute bestimmen vorrangig fotografische Elemente meine Arbeiten. Es entstand ein multimedialer, künstlerischer Prozess. Ein individueller Kunststil, mit immer eigenwilligen und neuen Ausdrucksformen von Objekten, Menschen, Tieren und Landschaften. Motive aus dem alltäglichen Leben, auch die, die für viele Menschen unbedeutend sind und aus der Natur finden meine Beachtung und Aufmerksamkeit. Im Jahr 2015 begann für mich eine neue und aufregende Kunstzeit. Heute freue ich mich, dass die Einseitigkeit immer noch meine große Schwäche geblieben ist und die Abwechslung weiterhin mein Leben bestimmt. Ich hoffe für mich, es bleibt noch sehr lange so !

Beziehung zur Stadt Rösrath

Ich wohne und lebe seit 1979 in Rösrath. Nach einem intensiven Berufsleben arbeite ich jetzt als freier Fotograf, Maler und Grafiker. Es macht mir eine riesige Freude, Dinge die mich interessieren ein neues Aussehen zu schenken.

Beschreibung des Kunstwerkes "Tunnelprinzessin"

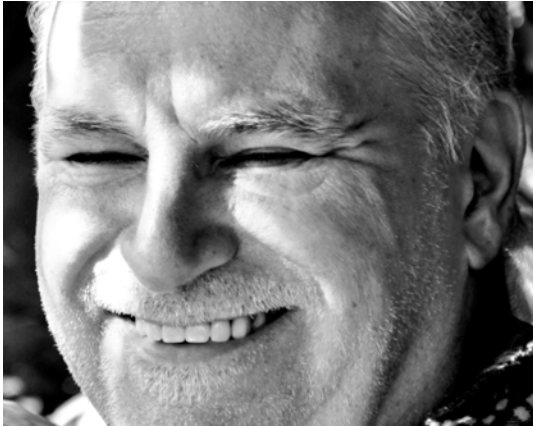
Begegnung eines Spazierganges an einer Eisenbahnbrücke



47. Tunnelprinzessin

Fotobearbeitung, Fotografie auf Leinwand, veredelt
80 cm (Höhe) x 120 cm (Breite) x 4 cm (Tiefe)

Werner Piller



Werner Piller

51503 Rösrath
0172/99 59 365
pill-art@gmx.de

Kurzbiografie

Geboren vor langer Zeit in Bensberg. Beschäftigung mit Malerei und Grafik seit 1970. Erste Ausstellungen 1971. Es folgten Einzel- und Gruppenausstellungen im In.-und Ausland. 1973-1975 Vertiefung des Studiums der Malerei und der plastischen Ausführungen. 1980 entstanden u.a. zahlreiche Entwürfe zu Individualmöbeln, zu Teppichen und Wandreliefs. Dann folgte leider eine sehr lange künstlerische Stille bis 2013. Heute bestimmen vorrangig fotografische Elemente meine Arbeiten. Es entstand ein multimedialer, künstlerischer Prozess. Ein individueller Kunststil, mit immer eigenwilligen und neuen Ausdrucksformen von Objekten, Menschen, Tieren und Landschaften. Motive aus dem alltäglichen Leben, auch die, die für viele Menschen unbedeutend sind und aus der Natur finden meine Beachtung und Aufmerksamkeit. Im Jahr 2015 begann für mich eine neue und aufregende Kunstzeit. Heute freue ich mich, dass die Einseitigkeit immer noch meine große Schwäche geblieben ist und die Abwechslung weiterhin mein Leben bestimmt. Ich hoffe für mich, es bleibt noch sehr lange so !

Beziehung zur Stadt Rösrath

Ich wohne und lebe seit 1979 in Rösrath. Nach einem intensiven Berufsleben arbeite ich jetzt als freier Fotograf, Maler und Grafiker. Es macht mir eine riesige Freude, Dinge die mich interessieren ein neues Aussehen zu schenken.

Beschreibung des Kunstwerkes "Zwillinge am Rhein"

Severinsbrücke aus meiner Sicht



48. Zwillinge am Rhein

Fotobearbeitung, Fotografie auf Leinwand, veredelt
80 cm (Höhe) x 120 cm (Breite) x 4 cm (Tiefe)

Lea-Carolyne Pütz



Lea-Carolyne Pütz

Adam-Riese-Strasse 39
51379 Leverkusen
leacarolynepuetz@gmail.com

Kurzbiografie

Ich habe mein ganzes Leben lang schon gerne gemalt. Im Jahr 2021/2 habe ich ein Auslandsjahr in Amerika, Chicago gemacht und habe 10 Monate lang jeden Tag Kunstkurse besucht, bei denen ich viele neue und unterschiedliche Mediums, sowie Techniken kennengelernt habe. Ich habe ich erstmals angefangen die Kunst zu verstehen und zu lieben.

Ende 2023 hatte ich meine erste eigene Vernissage in Wiehl mit meinem Opa organisiert, der ebenfalls Künstler ist. Hier konnte ich einige Werke verkaufen und die Besucher mit meinen Werken begeistern.

2024 habe ich mein Abi absolviert und plane 2025 Kunsttherapie auf der Alanus Hochschule in Bonn zu studieren.

Seit September 2024 mache ich ein 4 Monate langes Praktikum in der Spielewerkstatt in Köln-Nippes. Hier gebe ich Kunstkurse für Kinder und Erwachsene und kann das verfügbare Material ebenfalls nutzen, um eigene neue Werke zu erstellen.

Beziehung zur Stadt Rösrath

Bis zu meinem 14. Lebensjahr habe ich fünf Jahre in Rösrath gelebt. Im Jahr 2018 bin ich nach Leverkusen gezogen und wohne seitdem dort.

Beschreibung des Kunstwerkes "Funkeln hinter der Fassade"

Das Werk hat die Maße 30 x 40 cm.

Es besteht aus zwei Leinwänden, die übereinander liegen. Hierbei hat die vordere Leinwand ein Loch, sodass das Herz zum Vorschein kommt. Hinter dem Herz ist eine Lampe angebracht, die mit einer kleinen Fernbedienung bedient werden kann.

Das Werk hat einen Goldrahmen aus goldenen Kleber. Die Fäden wurden mit einer Nadel durch die Leinwand gestickt



49. Funkeln hinter der Fassade
Malerei, Acryl, Faden, Lampe, Heißklebe
40 cm (Höhe) x 30 cm (Breite)

Dr. Klaus Eduard Rabe



Dr. Klaus Eduard Rabe

51503 Rösrath

02205-7864

Dr.Klaus-Rabe@t-online.de

Kurzbiografie

Ich wurde im Jahre 1939 in Köln geboren. Ich bin verheiratet und habe einen Sohn und zwei erwachsene Enkel. Nach dem Abitur habe ich in Köln Rechtswissenschaft studiert. Nach Abschluss der juristischen Ausbildung und der Promotion ging ich zunächst zum Westdeutschen Rundfunk und war anschließend Richter am Verwaltungsgericht Köln. Dann wechselte ich in die Kommunalverwaltung zum Rheinisch-Bergischer Kreis. Im Nebenamt war ich Dozent an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung. Ich bin inzwischen im Ruhestand. Schon früh widmete ich mich dem Zeichnen, der Malerei und der Fertigung von Skulpturen und Plastiken. Meine ersten Unterweisungen erhielt ich bei Prof. T. Schnieders und P. Becker in Köln. Auf Ausstellungen war ich in Köln, Bergisch Gladbach und Rösrath vertreten.

Beziehung zur Stadt Rösrath

Ich lebe mit einer kurzen Unterbrechung seit 1963 in Rösrath.

Beschreibung des Kunstwerkes "Die Erklärung des Sonnenuntergangs"

Der Weise erklärt seinem Schüler den Sonnenuntergang.



50. Die Erklärung des Sonnenuntergangs

Malerei, Malerei auf Smartphone
60 cm (Höhe) x 42 cm (Breite)

Dr. Klaus Eduard Rabe



Dr. Klaus Eduard Rabe

51503 Rösrath

02205-7864

Dr.Klaus-Rabe@t-online.de

Kurzbiografie

Ich wurde im Jahre 1939 in Köln geboren. Ich bin verheiratet und habe einen Sohn und zwei erwachsene Enkel. Nach dem Abitur habe ich in Köln Rechtswissenschaft studiert. Nach Abschluss der juristischen Ausbildung und der Promotion ging ich zunächst zum Westdeutschen Rundfunk und war anschließend Richter am Verwaltungsgericht Köln. Dann wechselte ich in die Kommunalverwaltung zum Rheinisch-Bergischer Kreis. Im Nebenamt war ich Dozent an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung. Ich bin inzwischen im Ruhestand. Schon früh widmete ich mich dem Zeichnen, der Malerei und der Fertigung von Skulpturen und Plastiken. Meine ersten Unterweisungen erhielt ich bei Prof. T. Schnieders und P. Becker in Köln. Auf Ausstellungen war ich in Köln, Bergisch Gladbach und Rösrath vertreten.

Beziehung zur Stadt Rösrath

Ich lebe mit einer kurzen Unterbrechung seit 1963 in Rösrath.

Beschreibung des Kunstwerkes "Seht, die Sonne wandert doch um die Erde"

Der Weise korrigiert das heutige Weltbild.



51. Seht, die Sonne wandert doch um die Erde

Malerei, Malerei auf Smartphone
30 cm (Höhe) x 21 cm (Breite)

Marek Raminski



Marek Raminski

Alban-Berg-Str. 4

51503 Rösrath

01725850192

01725850192

mail@marekraminski.com

www.marekraminski.com

Kurzbiografie

Das Sichtbare ist nur der Ausgangspunkt in Marek Raminskis Bildern. Sobald er anfängt zu malen, entwickelt der Geist das Motiv weiter. In seinem Herz entsteht die neue Sicht der Dinge - Landschaften, Frauen, Abstraktes. Mareks Aufgabe ist aus seiner Sicht, das was im Geist geschieht, auf die Leinwand zu übertragen. So entstehen sehr vielfältige Gemälde, dynamisch und spannungsgeladen, die expressiven Farben zeigen die Welt in einem anderen Licht. Sein Werk spannt sich von Figurativem über (Traum-)Landschaften bis hin zu Abstraktem.

Marek wurde von Markus Lüpertz während seines Studiums an der Düsseldorfer Kunstakademie gesagt: „Kunst kann man nicht lernen“. So trägt Marek die Kunst in sich, er ist bestrebt, die Schleier, die uns die Wahrnehmung erschweren, zu entfernen. Um die Dinge so zu sehen, wie sie wirklich sind, in Einklang mit seiner buddhistischen Sichtweise.

Raminski wuchs im polnischen Masuren auf und schlug einen Berufsweg als Ingenieur ein. Erst kurz vor seinem 50. Geburtstag wurde sein Talent entdeckt; er wurde an der renommierten Düsseldorfer Kunstakademie aufgenommen. Dort verbrachte der Spätberufene zehn Jahre in der Klasse von Professor Siegfried Anzinger, dem Begründer der „Neuen Wilden“, der Raminskis „vollständig eigen Stil“ würdigte.

Beziehung zur Stadt Rösrath

Von Düsseldorf zog Raminski 2022 der Liebe wegen nach Rösrath, wo er eine neue Heimat gefunden hat. Die Wälder und Gewässer um Rösrath haben bereits Einzug in seine jüngsten Bilder gefunden.

Beschreibung des Kunstwerkes "Noch ein Mensch zu lieben"

Das Bild entstammt einer Ausstellung, in der Marek Raminski unterschiedliche Varianten der Liebe zeigte. Es stellt die Urform der Liebe dar, die mütterliche Liebe mit all ihrer ruhigen Kraft. Diese Liebe stärkt den Menschen, der sie erfahren durfte, für sein ganzes Leben. Er versuche den Betrachter zu erinnern, was wirklich in Leben wichtig ist.



52. Noch ein Mensch zu lieben

Malerei, Öl auf Leinen

140 cm (Höhe) x 100 cm (Breite)

Denise Sarnow



Denise Sarnow

51503 Rösrath
denisedevise2012@gmail.com
Instagram: denisesarnowart

Kurzbiografie

Ich bin 41 Jahre alt und wohne mit meinem Ehemann und meinen 2 Kindern hier in Rösrath. Ich hatte schon immer das Bedürfnis mich kreativ auszudrücken. Meine Inspiration hole ich mir in Natur und Alltag.

Beziehung zur Stadt Rösrath

Ich bin in Rösrath aufgewachsen und lebe mit meiner Familie immer noch gerne hier.

Beschreibung des Kunstwerkes "Sunny side up"

Dieses Acrylgemälde zeigt ein Spiegelei auf einem schlichten, hellgrünen Hintergrund. Die Einfachheit des Motivs und der Fokus auf ein alltägliches Objekt weisen auf die Schönheit und Bedeutung in gewöhnlichen Dingen hin. Durch die detaillierte Textur und den Farbkontrast wird das Spiegelei zu einem Kunstobjekt erhoben, das den Betrachter dazu einlädt, die Ästhetik des Alltäglichen zu schätzen.



53. Sunny side up
Malerei, handgemalt in Acryl auf Leinwand
40 cm (Höhe) x 30 cm (Breite)

Silke Schönborn



Silke Schönborn

51503 Rösrath

0170-3316290

silkeschoenborn@gmx.de

www.silke-schoenborn.com

Instagram: [silkescho_1402](#)

Kurzbiografie

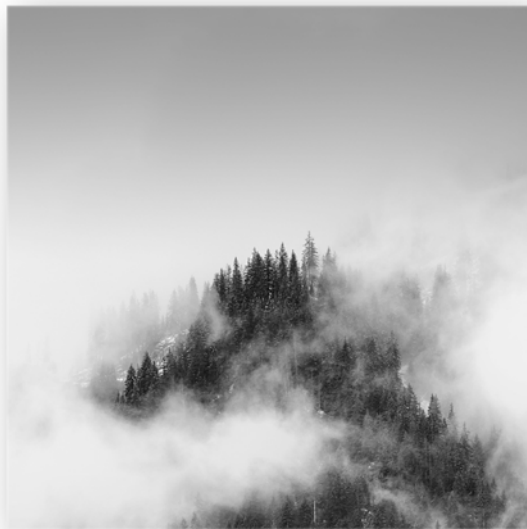
Neben der Architektur galt meine Leidenschaft auch immer der Fotografie. Allerdings sehe ich in Beidem auch viele Gemeinsamkeiten, wie das Zusammenspiel aus Licht, Form und Farbe. Beides ist für mich eine spannende Auseinandersetzung mit meiner Umwelt, wobei mir die Fotografie deutlich weniger Grenzen setzt und mir die Möglichkeit gibt auch kurze Augenblicke auf besondere Weise einzufangen.

Beziehung zur Stadt Rösrath

Ich lebe seit 25 Jahren in Hoffnungsthal

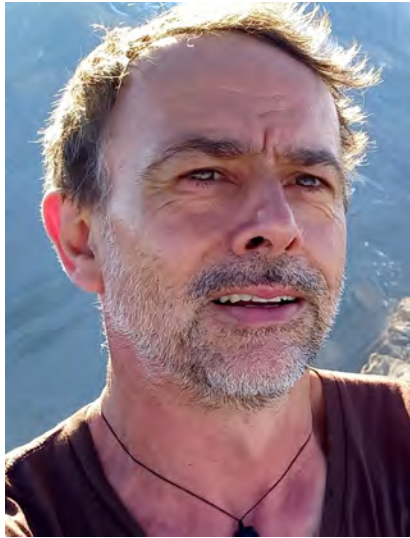
Beschreibung des Kunstwerkes "Listen the fog"

Momentaufnahmen von Nebelschwaden, die ich in den Bergen des Montafons fotografieren konnte. Interessant wurde es erst, als der Nebel allmählich verschwand und hier und da einen freien Blick auf die bewaldeten Berge frei gab. Es entstanden in kurzer Zeit immer wieder neue Perspektiven. Ein beeindruckendes Naturschauspiel mystischer, geheimnisvoller Stimmung - "Listen the fog"



54. Listen the fog
Fotografie, Fine Art Print
50 cm (Höhe) x 50 cm (Breite)

Andreas Schulz



Andreas Schulz

51503 Rösrath

Kurzbiografie

1969 geboren in Mittweida Sachsen
1987 Ausbildung zum Baufacharbeiter
2002 Abschluss des Studiums als Dipl. Ing. Architekt - TH Köln
2004 selbständiger 3D-Grafiker
2014 -2016 Wellington, Neuseeland, Arbeiten bei WETA (Filmproduktion)
2016 bis jetzt selbständiger 3D-Grafiker

Beziehung zur Stadt Rösrath

Ich wohne seit 30 Jahren in Rösrath, meine Kinder wuchsen hier auf, ich mache mit anderen Rösrathern Musik und engagiere mich bei lokalen Veranstaltungen.

Beschreibung des Kunstwerkes "Zusammen"

Das Kunstwerk vereint verschiedene Materialien, die jeweils ihre eigene Geschichte erzählen. Das verwitterte Holz der abgestorbenen Fichte symbolisiert Vergänglichkeit und die Spuren der Zeit, während die ausgemusterte Gitarrensaite an Klänge der Musik erinnert. Die filigran aus Filz geschnittenen Rabenvögel bringen eine lebendige, dynamische Komponente in die Komposition, die sowohl Bewegung als auch Freiheit suggeriert. Der Draht, auf dem die Vögel versammelt sind, fungiert als verbindendes Element und lässt Raum für Interpretationen über das Kommen und Gehen im Leben. Der Rahmen mit der Textur von Telegrafmasten verstärkt diese Thematik, indem er an Kommunikation und den Austausch von Gedanken und Gefühlen erinnert.

Die Botschaft des Kunstwerks bleibt offen und lädt den Betrachter ein, seine eigene Perspektive einzubringen. Ob man die Szenerie als tragisch oder fröhlich empfindet, hängt von der individuellen Wahrnehmung ab. So wird die Aussage von „Kommen und Gehen“ nicht nur durch die Materialien, sondern auch durch die emotionale Resonanz des Betrachters verstärkt. Es ist ein Spiel von Zufall und Absicht, das die Komplexität des Lebens widerspiegelt und Raum für persönliche Interpretationen lässt.



55. Zusammen

Installation, Holz, Filz, Metall

30 cm (Höhe) x 40 cm (Breite) x 4 cm (Tiefe)

Vincent Slegers



Vincent Slegers

84000 Oostende
mail@vincentslegers.com
www.vincentslegers.com

Kurzbiografie

Ich bin Musiker, mit Konzerten in ganz Europa, und Instrumentenbauer, spezialisiert auf den Bau von Vintage-inspirierten Saiteninstrumenten und die Reparatur von Vintage-Instrumenten. Nebenbei fotografiere ich, ganz analog, und habe große Freude daran, meine eigenen Bilder mit Caffinol zu entwickeln - einer Mischung aus Instantkaffee, Vitamin C und Waschsoda.

Beziehung zur Stadt Rösrath

Seit 6 Jahren bin ich der stolze Partner von Lukrezia Krämer, die in Rösrath geboren wurde und nun wieder dort lebt. Als solcher verbringe ich einen Großteil meiner Zeit in Rösrath.

Beschreibung des Kunstwerkes "Roland in der Schmiede"

Analoges Bild, das den kreativen Prozess von Roland Krämer beleuchtet. 2022. Leica IIIB (1939), mit Canon 1.5/50 Objektiv, Agfa APX 400 Film.



56. Roland in der Schmiede

Fotografie, AGFA APX 400, Caffénol entwickler
40 cm (Höhe) x 60 cm (Breite)

Vincent Slegers



Vincent Slegers

84000 Oostende
mail@vincentslegers.com
www.vincentslegers.com

Kurzbiografie

Ich bin Musiker, mit Konzerten in ganz Europa, und Instrumentenbauer, spezialisiert auf den Bau von Vintage-inspirierten Saiteninstrumenten und die Reparatur von Vintage-Instrumenten. Nebenbei fotografiere ich, ganz analog, und habe große Freude daran, meine eigenen Bilder mit Caffinol zu entwickeln - einer Mischung aus Instantkaffee, Vitamin C und Waschsoda.

Beziehung zur Stadt Rösrath

Seit 6 Jahren bin ich der stolze Partner von Lukrezia Krämer, die in Rösrath geboren wurde und nun wieder dort lebt. Als solcher verbringe ich einen Großteil meiner Zeit in Rösrath.

Beschreibung des Kunstwerkes " Lukrezia auf dem Weg zu ihrer Ausstellung in Blankenberg"

Analoges Bild, 2024. Leica IIIB (1939), mit Nikkor 2/50 Objektiv, Fomapan 100 Film.



57. Lukrezia auf dem Weg zu ihrer Ausstellung in
Blankenberg

Fotografie, Fomapan 100, Caffenol entwickler
40 cm (Höhe) x 60 cm (Breite)

Martina Spiller



Martina Spiller

53804 Much

Kurzbiografie

- Im 1. Leben: Studium der Altphilologie (div. Fächer) an der Uni Köln.
- Im 2. Leben: Studium Grafik-Design/Diplom an der FH Köln (ehemalige Kölner Werkschulen)
- Im 3. Leben: Packungsdesignerin in Köln u.v.a. für 4711 und Stollwerck Schokoladen. Danach ein paar Jahre Kinderpause.
- Im 4. Leben: Jetzt: Seit 30 Jahren Malerei ...

Beziehung zur Stadt Rösrath

Nachdem ich mich in früheren Jahren häufig im Tennisclub Kleineichen getummelt habe, durfte ich als 'Auswärtige' aus dem fernen Much bereits 4 mal hier teilnehmen und mich 3er Publikumspreise incl. der obligatorischen Kaffeetassen erfreuen.

Beschreibung des Kunstwerkes "S."

Um diese Arbeit zu beschreiben, bedarf es nicht vieler Worte. Es geht um den puren Gemütszustand, den ich - keineswegs 1:1 - dem Referenzfoto entnehmen konnte. Es gibt kein schmückendes Beiwerk außer der Schluppenbluse (die im Original nicht vorhanden ist). Die Schluppenbluse aber unterstützt den strengen Gesichtsausdruck.



58. S.
Malerei, Acryl, Ölpastell, auf Leinwand
100 cm (Höhe) x 100 cm (Breite)

Angela Sternenberg



Angela Sternenberg

51491 Overath

Kurzbiografie

Geboren 1955 in Bensberg
1977-2003 wohnhaft in Rösrath
2003- 2004 Aufenthalt in Frankreich
2004-2011 Wohnsitz in Süddeutschland
seit 2011 wohnhaft in Overath

Beziehung zur Stadt Rösrath

In der Zeit von 1977 bis 2003 mit Familie in Rösrath gelebt und gearbeitet

Beschreibung des Kunstwerkes "„People " 1 Trash to Treasure"

Meine Arbeit besteht aus zwei Teilen. Die keramischen Büsten „People" wurden auf alte Bretter montiert und mit Fundstücken versehen. Bei den Büsten wird Müll zu einem Schmuckstück.



59. „People " 1 Trash to Treasure
Installation, Keramik, Holz, Fundstücke
38 cm (Höhe) x 28 cm (Breite) x 9 cm (Tiefe)

Angela Sternenberg



Angela Sternenberg

51491 Overath

Kurzbiografie

Geboren 1955 in Bensberg
1977-2003 wohnhaft in Rösrath
2003- 2004 Aufenthalt in Frankreich
2004-2011 Wohnsitz in Süddeutschland
seit 2011 wohnhaft in Overath

Beziehung zur Stadt Rösrath

In der Zeit von 1977 bis 2003 mit Familie in Rösrath gelebt und gearbeitet

Beschreibung des Kunstwerkes "„People" 2 Trash to Treasure "

Meine Arbeit besteht aus zwei Teilen. Die keramischen Büsten „People" wurden auf alte Bretter montiert und mit Fundstücken versehen. Bei den Büsten wird Müll zu einem Schmuckstück.



60. „People" 2 Trash to Treasure
Installation, Keramik, Holz, Fundstücke
38 cm (Höhe) x 28 cm (Breite) x 9 cm (Tiefe)

Frank van Well



Frank van Well

51503 Rösrath
frank@vanwell-design.de
www.vanwell-design.de

Kurzbiografie

Meine Arbeiten sind inspiriert von Formen aus der Natur. Durch Straffung der Flächen und Betonung exakter Kanten entsteht Klarheit. Fließende Formen fangen Bewegung ein. Die Objekte entfernen sich stark vom figürlichen und reduzieren sich auf eine essentielle Aussage. Sie drücken Empfindungen, Emotionen, Beziehungen oder Zustände aus. Mein Ziel ist es, zum Wesenskern eines Zustandes vorzudringen und diesen freizulegen. Dabei ist die Auseinandersetzung mit der Form - Volumen, Gleichgewicht, Spannung, Beziehung der Flächen zueinander - ein wesentlicher Aspekt.

1966 in Duisburg geboren

1994 Abschluss Designstudium an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart

seit 2007 Arbeiten in Stein, Holz und Metall

seit 2013 Atelier in Rösrath

Mitglied bei sculpture network

Beziehung zur Stadt Rösrath

Ich wohne in Hoffnungsthal, mein Atelier befindet sich am Rande der Wahner Heide auf der Brander Straße.

Beschreibung des Kunstwerkes "Figurengruppe „Die drei Grazien“, Figur Gea"

„Die drei Grazien“

Assoziationen mit dem menschlichen Körper ergeben eine Dreiergruppe, die in lockerem Gespräch beieinander steht. Die Figuren präsentieren sich mehr als das sie miteinander in Beziehung stehen.

Gea, die Geschwungene, Elegante, Aparte zeigt offen auch ihr Innerstes.



61. Figurengruppe „Die drei Grazien“, Figur Gea

Skulptur, Marmor aus Carrara

43 cm (Höhe) x 15 cm (Breite) x 14 cm (Tiefe)

Frank van Well



Frank van Well

51503 Rösrath
frank@vanwell-design.de
www.vanwell-design.de

Kurzbiografie

Meine Arbeiten sind inspiriert von Formen aus der Natur. Durch Straffung der Flächen und Betonung exakter Kanten entsteht Klarheit. Fließende Formen fangen Bewegung ein. Die Objekte entfernen sich stark vom figürlichen und reduzieren sich auf eine essentielle Aussage. Sie drücken Empfindungen, Emotionen, Beziehungen oder Zustände aus. Mein Ziel ist es, zum Wesenskern eines Zustandes vorzudringen und diesen freizulegen. Dabei ist die Auseinandersetzung mit der Form - Volumen, Gleichgewicht, Spannung, Beziehung der Flächen zueinander - ein wesentlicher Aspekt.

1966 in Duisburg geboren

1994 Abschluss Designstudium an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart

seit 2007 Arbeiten in Stein, Holz und Metall

seit 2013 Atelier in Rösrath

Mitglied bei sculpture network

Beziehung zur Stadt Rösrath

Ich wohne in Hoffnungsthal, mein Atelier befindet sich am Rande der Wahner Heide auf der Brander Straße.

Beschreibung des Kunstwerkes "Figurengruppe „Die drei Grazien“, Figur Isa"

Isa, die Ichbezogene, Stolze, Arrogante präsentiert sich selbstbewusst und hochnäsig.



62. Figurengruppe „Die drei Grazien“, Figur Isa

Skulptur, Marmor aus Carrara

46 cm (Höhe) x 19 cm (Breite) x 10 cm (Tiefe)

Frank van Well



Frank van Well

51503 Rösrath
frank@vanwell-design.de
www.vanwell-design.de

Kurzbiografie

Meine Arbeiten sind inspiriert von Formen aus der Natur. Durch Straffung der Flächen und Betonung exakter Kanten entsteht Klarheit. Fließende Formen fangen Bewegung ein. Die Objekte entfernen sich stark vom figürlichen und reduzieren sich auf eine essentielle Aussage. Sie drücken Empfindungen, Emotionen, Beziehungen oder Zustände aus. Mein Ziel ist es, zum Wesenskern eines Zustandes vorzudringen und diesen freizulegen. Dabei ist die Auseinandersetzung mit der Form - Volumen, Gleichgewicht, Spannung, Beziehung der Flächen zueinander - ein wesentlicher Aspekt.

1966 in Duisburg geboren

1994 Abschluss Designstudium an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart

seit 2007 Arbeiten in Stein, Holz und Metall

seit 2013 Atelier in Rösrath

Mitglied bei sculpture network

Beziehung zur Stadt Rösrath

Ich wohne in Hoffnungsthal, mein Atelier befindet sich am Rande der Wahner Heide auf der Brander Straße.

Beschreibung des Kunstwerkes "Figurengruppe „Die drei Grazien“, Figur Uba"

Uba, die Unbestimmte, Beliebige, Anpassungsfähige, das Gesicht wie ein Spiegel, in dem jeder das sieht was er sehen will.



63. Figurengruppe „Die drei Grazien“, Figur Uba

Skulptur, Marmor aus Carrara

46 cm (Höhe) x 20 cm (Breite) x 12 cm (Tiefe)

Paula Vogdt



Paula Vogdt

51503 Rösrath
paula@vogdt.de

Kurzbiografie

Meine Kindheit wurde mit Stiften, Pinseln und Farbe geprägt. Seit ich 8 Jahre alt bin, besuche ich den Kindermalkurs im JuZe bei Iris Strasser und habe über die Jahre gelernt meinen eigenen Weg mit der Farbe und Inspirationen von unterschiedlichen Künstler/innen zu gehen. Letztes Jahr durfte ich bereits bei der 43. Kunstaussstellung teilnehmen und freue mich sehr, weitere meiner Kunstwerke ausstellen zu dürfen.

Beziehung zur Stadt Rösrath

Ich wohne seit 10 Jahren mit meiner Familie in Rösrath und besuche die 11. Klasse des Freiherr-vom-Stein Gymnasiums.

Beschreibung des Kunstwerkes "Mademoiselle Rouge "

Ein junge Frau. Mit Blick über die Schulter schenkt sie ihrem Betrachter einen neugierigen, vielleicht auch unsicheren und skeptischen Blick.



64. Mademoiselle Rouge

Malerei, Acryl auf Leinwand
40 cm (Höhe) x 30 cm (Breite)

Wilfried Vonderbank



Wilfried Vonderbank

Obere Gasse 14
53819 Neunkirchen-Seelscheid
04922478393
wvonderbank@t-online.de

Kurzbiografie

Ich bin 1954 geboren und beruflich bis zu meinem Ruhestand als Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeut tätig gewesen. Ich bin verheiratet, habe drei erwachsenen Kinder und lebe in Neunkirchen-Seelscheid. Die Verbindung meines Berufes mit der Liebe zum Arbeiten mit Holz habe ich vielfach in der therapeutischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen genutzt. Künstlerisch hat mich Holz immer zur Auseinandersetzung mit zwischenmenschlichen Themen inspiriert. So entstand das hier eingereichte Werk "Das Urteil".

Beziehung zur Stadt Rösrath

Ich besuche regelmäßig Ausstellungen und Veranstaltungen in Rösrath, habe 2019 bereits einmal an der Ausstellung Rösrather Künstler teilgenommen und bin Mitglied der Künstlergruppe LohmART..

Beschreibung des Kunstwerkes "DAs Urteil"

"Das Urteil" ist entstanden in Anlehnung an Franz Kafkas gleichnamige Erzählung, in der ein Vater-Sohn-Konflikt thematisiert ist. Die Haltungen der 2 Figuren spiegelt das Machtgefälle der 2 Individuen wider. Beide Figuren sind aus Lindenholz geschnitzt, der Vater mit Rostüberzug versehen, was seine "engerosteten" Überzeugungen verdeutlicht, der Junge dagegen ist verletzlich.



65. DAs Urteil

Skulptur, Schnitzarbeit, Linde, Rost

52 cm (Höhe) x 40 cm (Breite) x 19 cm (Tiefe)

Edith Wimmers



Edith Wimmers

Auf der Steinbreche 6
51491 Overath
+49 1752016709
edith.wimmers@gmail.com

Kurzbiografie

1964 in Köln geboren. Von 1967-2016 und 2019-2020 Wohnort in Rösrath. Ab2000/ Reisebüro MehrWelt. Ich liebe bunte Farben seit meiner Kindheit. Viele Jahre habe ich Jahreskalender gestaltet. Vor meiner Selbständigkeit konnte ich auf einigen Ausstellungen meine Werke präsentieren: z.B. 1996 Rösrather Künstler/ 1997 Brunnengalerie Bensberg/ 2000 Kulturpunkt Rösrath. Durch meine Selbständigkeit war ich beruflich viel unterwegs im In-und Ausland. Die Zeit Ausstellungen zu organisieren war zu diesem Zeitpunkt für mich nicht mehr umsetzbar. Ich hatte die Möglichkeit in vielen Malreisen die wunderbare Baleareninsel Mallorca zu besuchen. Dort habe ich die Zeit genutzt, mich bei zwei Künstlern in meinem künstlerischen Schaffen weiterzubilden. Lothar Stedtler † und José Camargo. Das Licht des Südens, die speziellen Farbtöne im Abendlicht und die Energie der Landschaften haben seitdem meine Kreativität zu immer neuen Werken inspiriert. Die wunderbaren klaren Farben spiegeln sich auch in vielen meiner Werke wieder. Die Möglichkeit, Mitglied der Ateliergruppe „Molitor&Kuzmin“ 2019 zu werden, hat mir wieder die Türen zu großer Kreativität geöffnet und die Freude daran, meine Werke zu zeigen.

Beziehung zur Stadt Rösrath

Mein künstlerischer Mittelpunkt ist in Rösrath. Da bin ich aufgewachsen und habe viele Jahre dort gelebt und gearbeitet. Seit 2019 bin ich Mitglied in der Ateliergruppe der bekannten Künstler „Molitor und Kuzmin“ in Forsbach. Mit den Rösrather Unternehmerinnen seit 2013 verbunden.

Beschreibung des Kunstwerkes "Wortbild aus: Sonne und Inspiration"

Aquarell aus 2 Blättern. 1 Arbeit nur mit dem Wort Sonne und 1 Arbeit nur mit dem Wort Inspiration.

Beide Arbeiten zerschnitten und zu einer neuen Arbeit zusammen geführt.



66. Wortbild aus: Sonne und Inspiration

Malerei, Aquarell

63 cm (Höhe) x 84 cm (Breite) x 5 cm (Tiefe)

Edith Wimmers



Edith Wimmers

Auf der Steinbreche 6
51491 Overath
+49 1752016709
edith.wimmers@gmail.com

Kurzbiografie

1964 in Köln geboren. Von 1967-2016 und 2019-2020 Wohnort in Rösrath. Ab 2000/ Reisebüro MehrWelt. Ich liebe bunte Farben seit meiner Kindheit. Viele Jahre habe ich Jahreskalender gestaltet. Vor meiner Selbständigkeit konnte ich auf einigen Ausstellungen meine Werke präsentieren: z.B. 1996 Rösrather Künstler/ 1997 Brunnengalerie Bensberg/ 2000 Kulturpunkt Rösrath. Durch meine Selbständigkeit war ich beruflich viel unterwegs im In- und Ausland. Die Zeit Ausstellungen zu organisieren war zu diesem Zeitpunkt für mich nicht mehr umsetzbar. Ich hatte die Möglichkeit in vielen Malreisen die wunderbare Baleareninsel Mallorca zu besuchen. Dort habe ich die Zeit genutzt, mich bei zwei Künstlern in meinem künstlerischen Schaffen weiterzubilden. Lothar Stedtler † und José Camargo. Das Licht des Südens, die speziellen Farbtöne im Abendlicht und die Energie der Landschaften haben seitdem meine Kreativität zu immer neuen Werken inspiriert. Die wunderbaren klaren Farben spiegeln sich auch in vielen meiner Werke wieder. Die Möglichkeit, Mitglied der Ateliergruppe „Molitor&Kuzmin“ 2019 zu werden, hat mir wieder die Türen zu großer Kreativität geöffnet und die Freude daran, meine Werke zu zeigen.

Beziehung zur Stadt Rösrath

Mein künstlerischer Mittelpunkt ist in Rösrath. Da bin ich aufgewachsen und habe viele Jahre dort gelebt und gearbeitet. Seit 2019 bin ich Mitglied in der Ateliergruppe der bekannten Künstler „Molitor und Kuzmin“ in Forsbach. Mit den Rösrather Unternehmerinnen seit 2013 verbunden.

Beschreibung des Kunstwerkes "Flut I-III (Sülz)Juli 21"

Triptychon: Drei Werke mit der gleichen Bildformatgröße. Bild I: Altes Loslassen und durch das Wort „Sol-Sonne“ wieder Leichtigkeit fühlen.
Bild II: Reduzierung der Gegenstände die durch das Wasser unwiderruflich zerstört waren. Bild III: Der Müll landet im Container. Mit Text zu den Ereignissen und das Gebäude mit Koordinaten, wo die Zerstörung stattgefunden hat



67. Flut I-III (Sülz)Juli 21
 Collage, Aquarell, Schrift, Foto + Fineliner
 43 cm (Höhe) x 116 cm (Breite) x 3 cm (Tiefe)

Edith Wimmers



Edith Wimmers

Auf der Steinbreche 6
51491 Overath
+49 1752016709
edith.wimmers@gmail.com

Kurzbiografie

1964 in Köln geboren. Von 1967-2016 und 2019-2020 Wohnort in Rösrath. Ab 2000/ Reisebüro MehrWelt. Ich liebe bunte Farben seit meiner Kindheit. Viele Jahre habe ich Jahreskalender gestaltet. Vor meiner Selbständigkeit konnte ich auf einigen Ausstellungen meine Werke präsentieren: z.B. 1996 Rösrather Künstler/ 1997 Brunnengalerie Bensberg/ 2000 Kulturpunkt Rösrath. Durch meine Selbständigkeit war ich beruflich viel unterwegs im In- und Ausland. Die Zeit Ausstellungen zu organisieren war zu diesem Zeitpunkt für mich nicht mehr umsetzbar. Ich hatte die Möglichkeit in vielen Malreisen die wunderbare Baleareninsel Mallorca zu besuchen. Dort habe ich die Zeit genutzt, mich bei zwei Künstlern in meinem künstlerischen Schaffen weiterzubilden. Lothar Stedtler † und José Camargo. Das Licht des Südens, die speziellen Farbtöne im Abendlicht und die Energie der Landschaften haben seitdem meine Kreativität zu immer neuen Werken inspiriert. Die wunderbaren klaren Farben spiegeln sich auch in vielen meiner Werke wieder. Die Möglichkeit, Mitglied der Ateliergruppe „Molitor&Kuzmin“ 2019 zu werden, hat mir wieder die Türen zu großer Kreativität geöffnet und die Freude daran, meine Werke zu zeigen.

Beziehung zur Stadt Rösrath

Mein künstlerischer Mittelpunkt ist in Rösrath. Da bin ich aufgewachsen und habe viele Jahre dort gelebt und gearbeitet. Seit 2019 bin ich Mitglied in der Ateliergruppe der bekannten Künstler „Molitor und Kuzmin“ in Forsbach. Mit den Rösrather Unternehmerinnen seit 2013 verbunden.

Beschreibung des Kunstwerkes „Sol-Sonne“

Das Bild ist nur aus dem Wort Sol entstanden.

Ich habe das Wort Sol immer wieder neu übereinander geschichtet und mit vielen Farbschichten die Tiefe erzielt.



68. „Sol-Sonne“
Malerei, Aquarell und Acryltinte
62 cm (Höhe) x 76 cm (Breite) x 2 cm (Tiefe)

Olaf Wischnewski



Olaf Wischnewski

44139 Dortmund
olafwischnewski@gmx.de

Kurzbiografie

Guten Tag,
meine Damen und Herren.
Was ist für mich digitale Kunst?

Ich möchte es so sagen. Sie hilft mir meine Fantasien in die Realität umzusetzen. Erst auf dem Bildschirm und später auf der Leinwand. So wirkt sie erst richtig. An der Wand, im Büro oder im Wohnzimmer.

Die digitale Kunst besteht nicht nur aus der Bedienung der Zeichenprogramme aus dem Laden von neben an.

Nein, meine Damen und Herren, sie ist ein kreativer Prozess. Ich mische keine Farbe und wasche keine Pinsel. Ich mische Farben und Formen am PC.

Sie helfen mir die Visionen und Impressionen in meinem Kopf zu Bildern entstehen zu lassen. Im Einklang mit der Illusion, die Farben und Formen zusammen fließen lässt.

Das ist was meine Kunst, meine Bilder ausmacht.

Meine Damen und Herren, ich lade Sie ein, meiner Fantasie zu folgen. Sie ins sich aufzusaugen und Ihre persönliche Fantasie, freien Lauf zu lassen.

Ich begrüße Sie in meiner Welt.

Mein Name ist Olaf Wischnewski.

Wohnhaft in Dortmund. Habe sieben Jahre in der wundervollen Stadt, Bergisch Gladbach gelebt. Durch ein familiäres Schicksal musste ich zurück nach Dortmund ziehen.

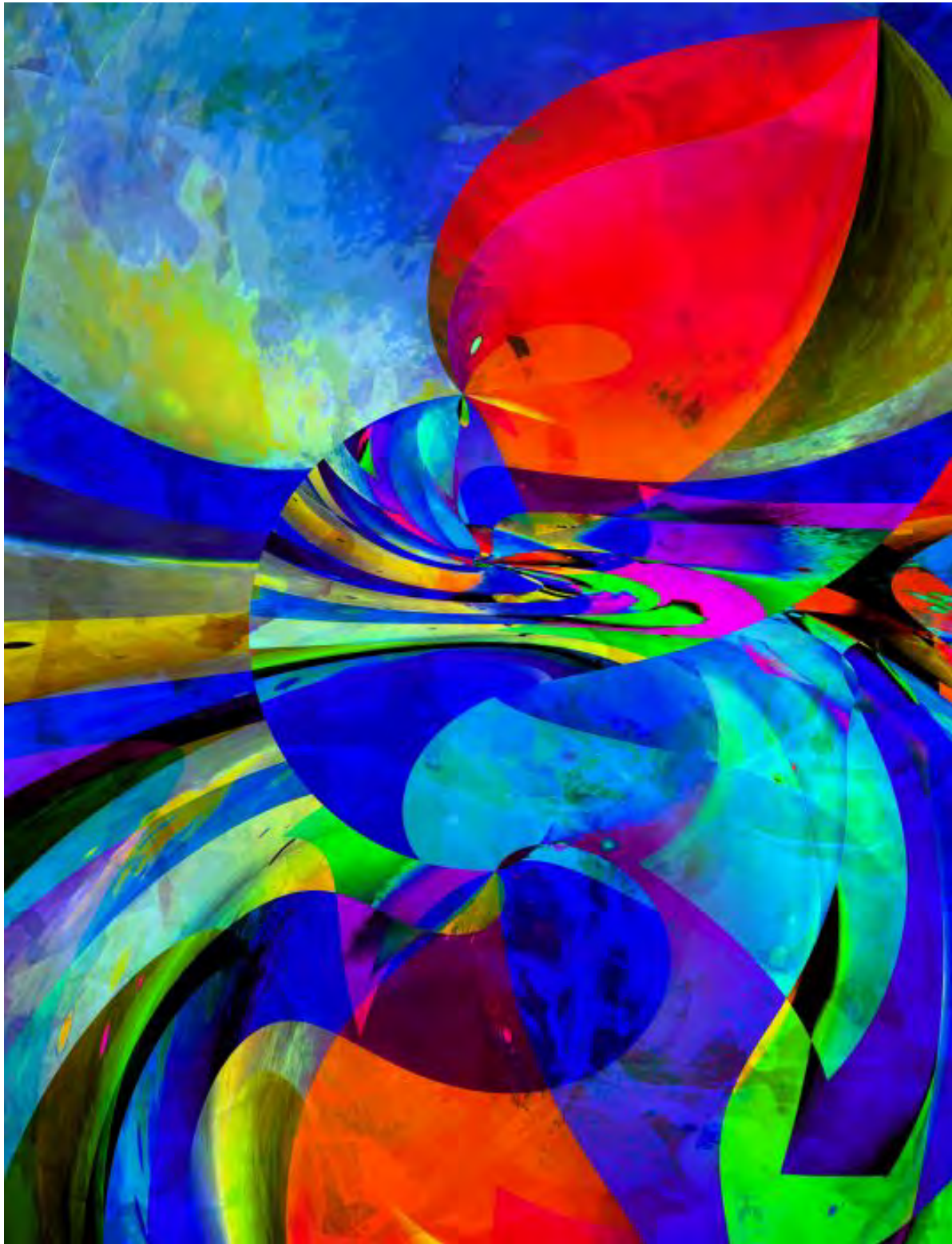
Beziehung zur Stadt Rösrath

Habe sieben Jahre in Bergisch Gladbach gearbeitet und gewohnt.

Zu dem habe ich schon drei oder vier Mal bei dieser wunderbaren Kunstaussstellung teilgenommen.

Beschreibung des Kunstwerkes "Ohne Titel"

Die Farben Blau und Rot verschmelzen sich zu einer fast geometrischen Form zusammen.



69. Ohne Titel

Sonstiges, Digital Art

80 cm (Höhe) x 60 cm (Breite) x 2 cm (Tiefe)

Kerstin Zerwes-Polgar



Kerstin Zerwes-Polgar

51503 Rösrath
kerstin.zp@web.de

Kurzbiografie

Mein bisheriger Lebensweg hat mir bereits einige Zwischen-Stationen und wundervolle Umwege geschenkt. Geboren wurde ich 1989 in Siebenbürgen (Rumänien). Noch als Säugling wanderte meine Familie mit mir als Deutsche Späteinsiedler in die Bundesrepublik aus und landete schließlich per Zufall im bayerischen Augsburg. Dort wuchs ich auf, um nach dem Abitur dann weiterzuziehen, um in Konstanz und Marburg Literatur-, Kunst- und Medienwissenschaften, sowie Bildende Kunst zu studieren. Zwei Auslandssemester führten mich nach Spanien und Kanada, und auch Frankfurt und Eksjö (Schweden) durfte ich in jungen Jahren als Wohnorte kennenlernen. Schließlich führten mich 2017 der Job und die Liebe nach Köln. Rösrath darf ich seit Jahresbeginn 2024 mein Zuhause nennen.

Durch die vielen Wohnorts- und Perspektivwechsel habe ich meine Stärken und auch Privilegien kennengelernt. Das beeinflusst auch meine Kunst: Ich gebe Gegenständen per Upcycling ein zweites Leben, arbeite gerne mit Landkarten und gehe der Frage nach, was ein Ort eigentlich braucht, damit er zur "Heimat" wird. Und: Ist Heimat nicht vielleicht doch eher ein Gefühl, als ein Platz?

Beziehung zur Stadt Rösrath

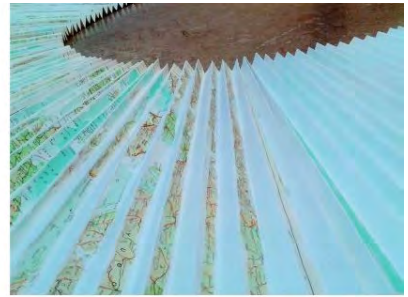
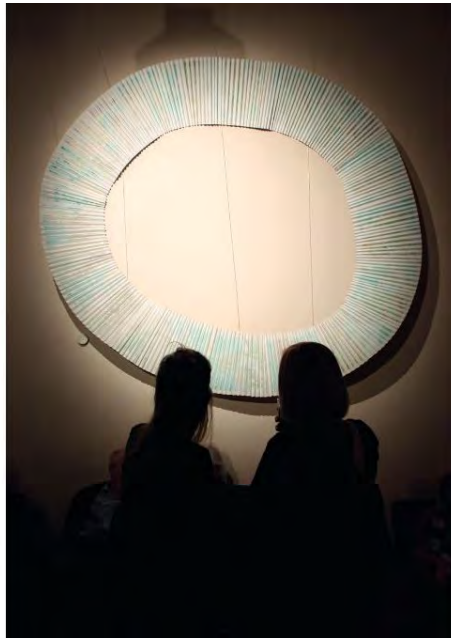
Seit Anfang 2024 wohne ich in Rösrath. Wir wollten näher ans Grün und die Natur. Kurze Zeit später kam hier auch unser Sohn zur Welt, der nun die Chance hat, dieses schöne Fleckchen Erde von Anfang an kennenzulernen. Ich fühle mich in Forsbach sehr wohl und freue mich auf viele schöne Jahre hier.

Beschreibung des Kunstwerkes "The World as we know it"

"The World as we know it" ist 2014 in Victoria (Kanada) entstanden. Die Basis bilden die Buchseiten von einem alten Atlas. Sie sind ursprünglich bedruckt worden, um uns Ländergrenzen, Kontinente, etc. zu verdeutlichen. Als Symbol, dass die Welt für uns aber auch leere, unbedruckte Buchseiten parat hält, ist ein Teil davon weiß gestrichen - es liegt an uns, die weißen Seiten mit Leben zu füllen!

The World as we know it

Acryl auf Papier
Ø ca. 250 cm
2014



70. The World as we know it
Collage, Acrylfarbe auf Papier
250 cm (Höhe) x 250 cm (Breite) x 4 cm (Tiefe)

Dorothee Zippmann



Dorothee Zippmann

53797 Lohmar
dorothee.zippmann@googlemail.com

Kurzbiografie

- geb 1952
- Ende der 70/80er Jahre Einstieg als Kunstschafterin
- Seitdem offene Begegnung mit der Welt in vielfältigen schöpferischen Prozessen (Malerei, Radierung, Bronze...), als kreative Anstrengung, (Un)Sichtbares zu durchdringen, neu zu verstehen und den eigenen künstlerischen Ausdruck zu finden
- In den letzten Jahren verstärkt die Herausforderung, „wertfreie“ Dinge, zufällig Entdecktes, Existenzielles und Alltägliches... in neue (Sinn)zusammenhänge zu stellen und (Be)deutungen zu verändern – lustvolles Spiel und ernsthafte Absicht, nahbar und streitbar.
- Der Dialog beginnt im Auge des Betrachters.

Beziehung zur Stadt Rösrath

- Wahrnehmung der Stadt als ausgeprägt kunst- und kulturbewegt
- vom Nachbarort kommend regelmäßig Besucherin von Ausstellungen und Kulturevents in „Schloss Eulenbroich“
- in diesem Jahr erstmalig als Kunstschafterin im Rahmen der Ausstellung „Rösrather Künstler“ dabei.

Beschreibung des Kunstwerkes "HOFFNUNGSTRÄGER - Verbindungen im Dialog"

Die globale Welt steht vor komplexen Herausforderungen. Damit einher geht die Hoffnung. Sie ist der Ausgangspunkt meiner Arbeit und zeigt die schöpferische Wandlung alltäglicher Hosenträger zu kontrastierenden Hoffnungsträgern. Die subjektive Wahrnehmung des Betrachters lenkt den Blick und initiiert - in Teilen interaktiv - den (un)bewussten Dialog mit den eigenen Hoffnungsqualitäten.



71. HOFFNUNGSTRÄGER - Verbindungen im Dialog

Installation, Collagen und Mischtechniken

Übersicht der teilnehmenden Künstler:

1	Gerlind Arnold	51063 Köln (früher Rösrath)
2	Galina Batt	51503 Rösrath
3	Rolf Bellartz	51427 Bergisch Gladbach (früher Rösrath)
4	Boris Berns	51503 Rösrath
5	Monika Drux	51503 Rösrath
6	Gabriele Engelhardt-Wilke	51503 Rösrath
7	Dorothee Fenske	53332 Bornheim
8	Ulla Freund	51427 Bergisch Gladbach (Mitglied KIR)
9	Regina Halke	51503 Rösrath
10	Beate Harmel	51427 Bergisch Gladbach (Arbeitsstelle u.a. in Rösrath)
11	Bernd Heinermann	51503 Rösrath
12	Günter Hettinger	51467 Bergisch Gladbach (früher Rösrath)
13	Lillemor Hoesl	51503 Rösrath
14	Hope Hoeveler	51503 Rösrath
15	Sonja Hurst	51503 Rösrath
16	Anja Jaeger	51503 Rösrath
17	Thunar Jentsch	51427 Bergisch Gladbach (früher Kleineichen)
18	Nadine Jork	51519 Odenthal (früher Rösrath)
19	Barbara Karisch	51491 Overath (ehemalige Arbeitsstelle Rösrath)
20	Anne Klußmann	51503 Rösrath
21	Herbert Albin Knops	51503 Rösrath
22	Yana Kott	51503 Rösrath
23	Lukrezia Krämer	51503 Rösrath
24	Roland Krämer	51503 Rösrath
25	Iris Krug	53859 Niederkassel
26	Albin Kühn	51503 Rösrath
27	Birgit Gertrud Clara Leinemann	53804 Much
28	Philipp Mager	53757 Berlin (früher Kleineichen)
29	Wolfgang Melcher	51503 Rösrath
30	Claudia Pfaus	51503 Rösrath
31	Werner Piller	51503 Rösrath
32	Lea-Carolyne Pütz	51379 Leverkusen (früher Rösrath)
33	Dr. Klaus Eduard Rabe	51503 Rösrath
34	Marek Raminski	51503 Rösrath
35	Denise Sarnow	51503 Rösrath
36	Silke Schönborn	51503 Rösrath
37	Andreas Schulz	51503 Rösrath
38	Vincent Slegers	84000 Oostende (früher Rösrath)
39	Martina Spiller	53804 Much
40	Angela Sternenber	51491 Overath (früher Rösrath)
41	Frank van Well	51503 Rösrath
42	Paula Vogdt	51503 Rösrath
43	Wilfried Vonderbank	53819 Neunkirchen-Seelscheid
44	Edith Wimmers	51491 Overath (früher Rösrath)
45	Olaf Wischnewski	44139 Dortmund
46	Kerstin Zerwes-Polgar	51503 Rösrath
47	Dorothee Zippmann	53797 Lohmar

Herausgeber:

Impressum
1. Auflage 2024

Herausgeber
Stadt Rösrath
Die Bürgermeisterin
www.roesrath.de
Postanschrift: Hauptstraße 229, 51503 Rösrath

Der Katalog und alle enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.
Alle Rechte vorbehalten.